

21.02.2020
21 February 2020

**Endgültige Bedingungen
Final Terms**

Produktüberwachung nach MiFID II / Zielmarkt geeignete Gegenparteien, professionelle Kunden und Kleinanleger

Ausschließlich für die Zwecke des Produktgenehmigungsverfahrens des Konzepteurs hat die Zielmarktbeurteilung in Bezug auf die Schuldverschreibungen zu dem Ergebnis geführt, dass: (i) der Zielmarkt für die Schuldverschreibungen geeignete Gegenparteien, professionelle Kunden und Kleinanleger, wie jeweils in der Richtlinie 2014/65/EU (in der jeweils geltenden Fassung, "MiFID II") definiert, sind, und (ii) alle Kanäle für den Vertrieb der Schuldverschreibungen geeignet sind, einschließlich Anlageberatung, Portfoliomanagement, beratungsfreies Geschäft und reines Ausführungsgeschäft. Jede Person, die die Schuldverschreibungen später anbietet, verkauft oder empfiehlt, (ein "Vertreiber") sollte die Zielmarktbeurteilung des Konzepteurs berücksichtigen, wobei ein der MiFID II unterliegender Vertreiber jedoch dafür verantwortlich ist, eine eigene Zielmarktbeurteilung in Bezug auf die Schuldverschreibungen vorzunehmen (entweder durch Übernahme oder Ausarbeitung der Zielmarktbeurteilung des Konzepteurs) und geeignete Vertriebskanäle festzulegen.

MiFID II Product Governance / Eligible Counterparties, Professional Investors and Retail Investors

Solely for the purposes of the manufacturer's product approval process, the target market assessment in respect of the Notes has led to the conclusion that: (i) the target market for the Notes is eligible counterparties, professional clients and retail clients, each as defined in Directive 2014/65/EU (as amended, "MiFID II") , and (ii) all channels for distribution of the Notes are appropriate, including investment advice, portfolio management, non-advised sales and pure execution services. Any person subsequently offering, selling or recommending the Notes (a "Distributor") should take into consideration the manufacturer's target market assessment; however, a Distributor subject to MiFID II is responsible for undertaking its own target market assessment in respect of the Notes (by either adopting or refining the manufacturer's target market assessment) and determining appropriate distribution channels.

**Nachrangige Stufenzins-Anleihe der Oberbank AG 2020 – 02.03.2030 (die
"Schuldverschreibungen")**

Subordinated Step-up Notes of Oberbank AG 2020 – 2 March 2030 (the "Notes")

begeben aufgrund des
issued pursuant to the

Debt Issuance Programme

der
of

Oberbank AG

Erstausgabekurs: 100,00 % zuzüglich der in Teil B. genannten Spesen
Initial Issue Price: 100.00 per cent. plus the commissions mentioned in Part B.

(Erst-) Begebungstag: 02.03.2020
(Initial) Issue Date: 2 March 2020

Tranchen-Nr.: 1
Tranche No.: 1

WICHTIGER HINWEIS

Diese Endgültigen Bedingungen wurden für die Zwecke des Artikels 8 der Verordnung (EU) 2017/1129, in der jeweils gültigen Fassung, abgefasst und müssen in Verbindung mit dem Debt Issuance Programme Prospekt in seiner Fassung vom 14. Februar 2020, geändert durch etwaige Nachträge (der "Prospekt") über das Debt Issuance Programme (das "Programm") der Oberbank AG (die "Emittentin") gelesen werden. Der Prospekt sowie etwaige Nachträge zum Prospekt können in elektronischer Form auf der Internetseite der Emittentin ("www.oberbank.at") eingesehen werden. Vollständige Informationen über die Emittentin und die Schuldverschreibungen sind nur in der Zusammenschau des Prospekts, etwaiger Nachträge zum Prospekt sowie dieser Endgültigen Bedingungen erhältlich. Eine Zusammenfassung für diese Emission ist diesen Endgültigen Bedingungen angefügt.

Warnung: Der Prospekt vom 14. Februar 2020 wird voraussichtlich bis zum 13. Februar 2021 gültig sein. Für die Zeit danach beabsichtigt die Emittentin einen aktualisierten und gebilligten Prospekt auf der Internetseite der Emittentin ("www.oberbank.at") zu veröffentlichen, und die Endgültigen Bedingungen sind ab diesem Zeitpunkt in Verbindung mit dem neuen Prospekt zu lesen.

IMPORTANT NOTICE

These Final Terms have been prepared for the purpose of Article 8 of the Regulation (EU) 2017/1129, as amended and must be read in conjunction with the Debt Issuance Programme Prospectus, dated 14 February 2020, as supplemented from time to time (the "Prospectus") pertaining to the Debt Issuance Programme (the "Programme") of Oberbank AG (the "Issuer"). The Prospectus and any supplements hereto are available for viewing in electronic form on the website of the Issuer ("www.oberbank.at"). Full information on the Issuer and the Notes is only available on the basis of the combination of the Prospectus, any supplements hereto and these Final Terms. A summary of this issue is annexed to these Final Terms.

Warning: *The Prospectus dated 14 February 2020 is expected to be valid until 13 February 2021. Thereafter the Issuer intends to publish an updated and approved prospectus on the website of the Issuer ("www.oberbank.at") and from that point in time, the Final Terms must be read in conjunction with the new prospectus.*

TEIL A. – EMISSIONSBEDINGUNGEN
PART A. – TERMS AND CONDITIONS

Die für die Schuldverschreibungen geltenden Bedingungen sind nachfolgend aufgeführt:
The Conditions applicable to the Notes are set out below:

§ 1
WÄHRUNG, STÜCKELUNG, FORM,
DEFINITIONEN

(1) *Währung, Stückelung.* Diese Tranche (die "Tranche") von nachrangigen Schuldverschreibungen (die "Schuldverschreibungen") dieser Emission der Nachrangigen Stufenzins-Anleihe der Oberbank AG 2020 - 02.03.2030 (die "Serie") wird von der Oberbank AG (die "Emittentin") ab dem 24.02.2020 mit offener Begebungsfrist (Daueremission) in Euro (EUR) (die "festgelegte Währung") im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 50.000.000 (In Worten: Fünfzig Millionen Euro) in der Stückelung von EUR 1.000 (die "festgelegte Stückelung") begeben.

(2) *Form.* Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.

(3) *Dauersammelurkunde.* Die Schuldverschreibungen sind durch eine Dauersammelurkunde (die "Dauersammelurkunde" oder die "Sammelurkunde") ohne Zinsscheine verbrieft; der Zinszahlungsanspruch im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen ist durch die Dauersammelurkunde mitverbrieft. Die Dauersammelurkunde wird von ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertretern der Emittentin unterschrieben. Die Dauersammelurkunde wird im *classical global note*-Format ausgegeben. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.

(4) *Clearingsystem.* Die Sammelurkunde wird von einem oder im Namen eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. "Clearingsystem" bezeichnet OeKB CSD GmbH, Strauchgasse 1-3, 1010 Wien, Österreich und jeden Funktionsnachfolger. Die Sammelurkunde wird auf die Dauer der Laufzeit der Schuldverschreibungen beim Clearingsystem als Wertpapiersammelbank hinterlegt

§ 1
CURRENCY, DENOMINATION, FORM,
CERTAIN DEFINITIONS

(1) *Currency, Denomination.* This tranche (the "Tranche") of subordinated notes (the "Notes") of Subordinated Step-up Notes of Oberbank AG 2020 – 2 March 2030 (the "Series") is being issued by Oberbank AG (the "Issuer") from 24 February 2020 with an open issue period (tap issue) in Euro (EUR) (the "Specified Currency") in the aggregate principal amount of up to EUR 50,000,000 (in words: fifty million euro) in the denomination of EUR 1,000 (the "Specified Denomination").

(2) *Form.* The Notes are being issued in bearer form.

(3) *Permanent Global Note.* The Notes are represented by a permanent global note (the "Permanent Global Note" or the "Global Note") without coupons; the claim for interest payments under the Notes is represented by the Permanent Global Note. The Permanent Global Note shall be signed by authorised representatives of the Issuer. The Permanent Global Note shall be issued in classical global note format. Definitive Notes and coupons will not be issued.

(4) *Clearing System.* The Global Note will be kept in custody by or on behalf of a Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. "Clearing System" means OeKB CSD GmbH, Strauchgasse 1-3, 1010 Vienna, Austria and any successor in such capacity. The Global Note is kept in custody by the Clearing System as central depository for securities (*Wertpapiersammelbank*) for the period of the Notes.

(5) *Gläubiger von Schuldverschreibungen.* "Gläubiger" bezeichnet jeden Inhaber von Mitigentumsanteilen oder anderen vergleichbaren Rechten an der Sammelurkunde, die in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Clearingsystems auf einen neuen Gläubiger übertragen werden können.

(6) *Geschäftstag.* "Geschäftstag" bezeichnet einen Kalendertag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem Geschäftsbanken und Devisenmärkte in Linz, Österreich, Zahlungen abwickeln und für den allgemeinen Geschäftsverkehr (einschließlich des Handels in Devisen und Fremdwährungseinlagen) geöffnet sind und das Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System 2 oder dessen Nachfolgesystem ("TARGET") geöffnet ist.

§ 2 STATUS

(1) *Status.* Die Schuldverschreibungen sollen Tier 2 Instrumente (wie nachstehend definiert) darstellen und begründen direkte, unbesicherte und nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin.

In einem regulären Insolvenzverfahren (Konkursverfahren) oder einer Liquidation der Emittentin sind Ansprüche auf den Kapitalbetrag der Schuldverschreibungen:

- (a) nachrangig gegenüber allen gegenwärtigen oder zukünftigen Ansprüchen aus (i) unbesicherten und nicht-nachrangigen Instrumenten oder Verbindlichkeiten der Emittentin; und (ii) Instrumenten berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten gemäß Artikel 72b CRR der Emittentin;
- (b) gleichrangig: (i) untereinander; und (ii) mit allen anderen gegenwärtigen oder zukünftigen Ansprüchen aus Tier 2 Instrumenten und anderen nachrangigen Instrumenten oder Verbindlichkeiten der Emittentin (ausgenommen nachrangige Instrumente oder Verbindlichkeiten der Emittentin, die vorrangig oder nachrangig gegenüber den Schuldverschreibungen sind oder diesen gegenüber als vorrangig oder nachrangig bezeichnet werden); und
- (c) vorrangig gegenüber allen gegenwärtigen oder zukünftigen Ansprüchen aus: (i) Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals (*Additional Tier 1*) gemäß Artikel 52 CRR der Emittentin; (ii) Stammaktien und anderen Instrumenten des harten Kernkapitals (*Common Equity Tier 1*) gemäß Artikel 28 CRR der Emittentin; und (iii) allen anderen nachrangigen Instrumenten oder

(5) *Holder of Notes.* "Holder" means any holder of a proportionate co-ownership or other comparable right in the Global Note which may be transferred to a new Holder in accordance with the provisions of the Clearing System.

(6) *Business Day.* "Business Day" means a calendar day (other than a Saturday or a Sunday) on which commercial banks and foreign exchange markets settle payments and are open for general business (including dealings in foreign exchange and foreign currency deposits) in Linz, Austria, and the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System 2 or its successor ("TARGET") is open.

§ 2 STATUS

(1) *Status.* The Notes shall qualify as Tier 2 Instruments (as defined below) and constitute direct, unsecured and subordinated obligations of the Issuer.

In the event of normal insolvency proceedings (bankruptcy proceedings) or liquidation of the Issuer, any claim on the principal amount under the Notes will rank:

- (a) junior to all present or future claims from: (i) unsecured and unsubordinated instruments or obligations of the Issuer; and (ii) eligible liabilities instruments pursuant to Article 72b CRR of the Issuer;
- (b) *pari passu*: (i) among themselves; and (ii) with all other present or future claims from Tier 2 Instruments and other subordinated instruments or obligations of the Issuer (other than subordinated instruments or obligations of the Issuer ranking or expressed to rank senior or junior to the Notes); and
- (c) senior to all present or future claims from: (i) Additional Tier 1 Instruments pursuant to Article 52 CRR of the Issuer; (ii) ordinary shares and other Common Equity Tier 1 Instruments pursuant to Article 28 CRR of the Issuer; and (iii) all other subordinated instruments or obligations of the Issuer ranking or expressed to rank junior to the Notes.

Verbindlichkeiten der Emittentin, die den Schuldverschreibungen gegenüber nachrangig sind oder diesen gegenüber als nachrangig bezeichnet werden.

Wobei:

"CRR" bezeichnet die Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (*Capital Requirements Regulation*) in der jeweils geltenden oder ersetzten Fassung, und Bezugnahmen in diesen Emissionsbedingungen auf die maßgeblichen Artikel der CRR beinhalten Bezugnahmen auf jede anwendbare Bestimmung, die diese Artikel jeweils ändert oder ersetzt.

"Tier 2 Instrumente" bezeichnet alle (direkt oder indirekt begebenen) Kapitalinstrumente der Emittentin, die zu Instrumenten des Ergänzungskapitals (*Tier 2*) gemäß Artikel 63 CRR zählen, einschließlich aller Kapitalinstrumente, die aufgrund von CRR-Übergangsbestimmungen zu den Instrumenten des Ergänzungskapitals zählen.

(2) *Kein(e) Aufrechnung/Netting.* Die Schuldverschreibungen unterliegen keinen Aufrechnungs- oder Nettingvereinbarungen, die deren Verlustabsorptionsfähigkeit bei der Abwicklung beeinträchtigen würden.

(3) *Keine Sicherheiten/Garantien; Keine Verbesserung des Ranges.* Die Schuldverschreibungen sind nicht besichert oder Gegenstand einer Garantie oder einer anderen Regelung, die den Ansprüchen der Forderungen aus den Schuldverschreibungen einen höheren Rang verleiht.

(4) *Möglichkeit von gesetzlichen Abwicklungsmaßnahmen.* Vor einer Insolvenz oder Liquidation der Emittentin kann die Abwicklungsbehörde gemäß den anwendbaren Bankenabwicklungsgesetzen die Verbindlichkeiten der Emittentin gemäß den Schuldverschreibungen (bis auf Null) herabsetzen, sie in Anteile oder andere Eigentumstitel der Emittentin umwandeln, jeweils insgesamt oder teilweise, oder andere Abwicklungsinstrumente oder -maßnahmen anwenden, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) eines Aufschubs oder einer Übertragung der Verbindlichkeiten auf ein anderes Unternehmen, einer Änderung der Emissionsbedingungen oder einer Kündigung der Schuldverschreibungen.

Wobei:

"Abwicklungsbehörde" bezeichnet die Abwicklungsbehörde gemäß Artikel 4(1)(130)

Where:

"CRR" means the Regulation (EU) No 575/2013 of the European Parliament and of the Council of 26 June 2013 on prudential requirements for credit institutions and investment firms and amending Regulation (EU) No 648/2012 (*Capital Requirements Regulation*), as amended or replaced from time to time, and any references in these Conditions to relevant Articles of the CRR include references to any applicable provisions of law amending or replacing such Articles from time to time.

"Tier 2 Instruments" means any (directly or indirectly issued) capital instruments of the issuer that qualify as Tier 2 instruments pursuant to Article 63 CRR, including any capital instruments that qualify as Tier 2 instruments pursuant to transitional provisions under the CRR.

(2) *No Set-off/Netting.* The Notes are not subject to any set off or netting arrangements that would undermine their capacity to absorb losses in resolution.

(3) *No Security/Guarantee; No Enhancement of Seniority.* The Notes are neither secured, nor subject to a guarantee or any other arrangement that enhances the seniority of the claims under the Notes.

(4) *Possibility of statutory resolution measures.* Prior to any insolvency or liquidation of the issuer, under the applicable banking resolution laws, the Resolution Authority may exercise the power to write down (including to zero) the obligations of the issuer under the Notes, convert them into shares or other instruments of ownership of the issuer, in each case in whole or in part, or apply any other resolution tool or action, including (but not limited to) any deferral or transfer of the obligations to another entity, an amendment of the Terms and Conditions or a cancellation of the Notes.

Where:

"Resolution Authority" means the resolution authority pursuant to Article 4(1)(130) CRR which

CRR, die für eine Sanierung oder Abwicklung der Emittentin auf Einzel- und/oder konsolidierter Ebene verantwortlich ist.

is responsible for recovery or resolution of the Issuer on an individual and/or consolidated basis.

§ 3 ZINSEN

(1) *Zinssatz und Zinszahlungstage.* Die Schuldverschreibungen werden auf der Grundlage ihres ausstehenden Gesamtnennbetrags verzinst, und zwar vom 02.03.2020 (der "Verzinsungsbeginn") (einschließlich) bis zum Fälligkeitstag (wie in § 5 (1) definiert) (ausschließlich) wie folgt:

vom (einschließ- lich)	bis zum (ausschließ- lich)	mit
02.03.2020	02.03.2023	1,25% <i>per annum</i>
02.03.2023	02.03.2025	1,50% <i>per annum</i>
02.03.2025	02.03.2026	1,75% <i>per annum</i>
02.03.2026	02.03.2028	2,00% <i>per annum</i>
02.03.2028	02.03.2030	3,00% <i>per annum</i>

Die Zinsen sind jährlich nachträglich am 02.03. eines jeden Jahres zahlbar (jeweils ein "Zinszahlungstag"), beginnend mit dem 02.03.2021 und endend mit dem 02.03.2030. Die Zinszahlungstage unterliegen einer Anpassung in Übereinstimmung mit den in § 4 (3) enthaltenen Bestimmungen.

(2) *Zinszahlungstage.*

Zinsen auf die Schuldverschreibungen sind im Nachhinein an jedem Zinszahlungstag zahlbar. "Zinszahlungstag" bedeutet jeder 02.03., beginnend mit dem 02.03.2021. Zinszahlungstage unterliegen einer Anpassung in Übereinstimmung mit den in § 4 (3) enthaltenen Bestimmungen.

(3) *Verzugszinsen.* Der Zinslauf der Schuldverschreibungen endet mit Ablauf des Kalendertages, der dem Kalendertag vorangeht, an dem die Schuldverschreibungen zur Rückzahlung fällig werden. Falls die Emittentin die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht einlöst, wird der ausstehende Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen vom Kalendertag der Fälligkeit (einschließlich) bis zum Kalendertag der tatsächlichen Rückzahlung der Schuldverschreibungen (ausschließlich) weiterhin in Höhe des jeweils vorgesehenen

§ 3 INTEREST

(1) *Rate of Interest and Interest Payment Dates.* The Notes shall bear interest on their outstanding aggregate principal amount from, and including, 2 March 2020 (the "Interest Commencement Date") to, but excluding, the Maturity Date (as defined in § 5 (1)) as follows:

from, and including,	to, but excluding,	at the rate of
2 March 2020	2 March 2023	1.25 per cent. <i>per annum</i>
2 March 2023	2 March 2025	1.50 per cent. <i>per annum</i>
2 March 2025	2 March 2026	1.75 per cent. <i>per annum</i>
2 March 2026	2 March 2028	2.00 per cent. <i>per annum</i>
2 March 2028	2 March 2030	3.00 per cent. <i>per annum</i>

Interest shall be payable annually in arrear on 2 March in each year (each such date, an "Interest Payment Date"), commencing on 2 March 2021 and ending on 2 March 2030. Interest Payment Dates are subject to adjustment in accordance with the provisions set out in § 4 (3).

(2) *Interest Payment Dates.*

Interest on the Notes shall be payable in arrear on each Interest Payment Date. "Interest Payment Date" means each 2 March, commencing on 2 March 2021. Interest Payment Dates are subject to adjustment in accordance with the provisions set out in § 4 (3).

(3) *Default Interest.* The Notes shall cease to bear interest from the expiry of the calendar day preceding the due date for redemption. If the Issuer fails to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue on the outstanding aggregate principal amount of the Notes from, and including, the due date for redemption to, but excluding, the date of actual redemption of the Notes at the respective rate of interest specified. This does not affect any additional rights that might be available to the Holders.

Zinssatzes verzinst. Weitergehende Ansprüche der Gläubiger bleiben unberührt.

(4) *Berechnung des Zinsbetrags.* Falls der auf die Schuldverschreibungen zu zahlende Zinsbetrag für einen bestimmten Zeitraum von weniger oder mehr als einem Jahr zu berechnen ist, erfolgt die Berechnung des Zinsbetrags, indem der Zinssatz auf die festgelegte Stückelung angewendet wird, dieser Betrag mit dem Zinstagequotienten (wie nachstehend definiert) multipliziert und das hieraus resultierende Ergebnis auf die nächste Untereinheit der festgelegten Währung gerundet wird, wobei eine halbe Untereinheit aufgerundet wird oder die Rundung ansonsten gemäß der anwendbaren Marktconvention erfolgt.

(5) *Zinstagequotient.* "Zinstagequotient" bezeichnet im Hinblick auf die Berechnung eines Zinsbetrags auf eine Schuldverschreibung für einen beliebigen Zeitraum (der "Zinsberechnungszeitraum"):

- (a) falls der Zinsberechnungszeitraum kürzer ist als die Feststellungsperiode, in die das Ende des Zinsberechnungszeitraums fällt, oder falls der Zinsberechnungszeitraum der Feststellungsperiode entspricht, die Anzahl der Kalendertage in dem Zinsberechnungszeitraum geteilt durch das Produkt aus: (x) der Anzahl der Kalendertage in der Feststellungsperiode; und (y) der Anzahl der Feststellungstermine (wie nachstehend angegeben) in einem Kalenderjahr; oder
- (b) falls der Zinsberechnungszeitraum länger ist als die Feststellungsperiode, in die das Ende des Zinsberechnungszeitraums fällt, die Summe aus
 - (i) der Anzahl der Kalendertage in dem Zinsberechnungszeitraum, die in die Feststellungsperiode fallen, in welcher der Zinsberechnungszeitraum beginnt, geteilt durch das Produkt aus: (x) der Anzahl der Kalendertage in der Feststellungsperiode; und (y) der Anzahl der Feststellungstermine in einem Kalenderjahr; und
 - (ii) der Anzahl der Kalendertage in dem Zinsberechnungszeitraum, die in die nächste Feststellungsperiode fallen, geteilt durch das Produkt aus: (x) der Anzahl der Kalendertage in dieser Feststellungsperiode; und (y) der Anzahl der Feststellungstermine in einem Kalenderjahr.

"Feststellungsperiode" ist der Zeitraum von einem Feststellungstermin (einschließlich) bis

(4) *Calculation of Amount of Interest.* If the amount of interest payable under the Notes is required to be calculated for any period of time of less or more than a full year such amount of interest shall be calculated by applying the rate of interest to the Specified Denomination, multiplying such sum by the applicable Day Count Fraction (as defined below), and rounding the resultant figure to the nearest sub-unit of the Specified Currency, half of such sub-unit being rounded upwards or otherwise in accordance with the applicable market convention.

(5) *Day Count Fraction.* "Day Count Fraction" means, in respect of the calculation of an amount of interest on any Note for any period of time (the "Calculation Period"):

- (a) if the Calculation Period is equal to or shorter than the Determination Period during which the Calculation Period ends, the number of calendar days in such Calculation Period divided by the product of: (x) the number of calendar days in such Determination Period; and (y) the number of Determination Dates (as specified below) that would occur in one calendar year; or
- (b) if the Calculation Period is longer than the Determination Period during which the Calculation Period ends, the sum of
 - (i) the number of calendar days in such Calculation Period falling in the Determination Period in which the Calculation Period begins divided by the product of: (x) the number of calendar days in such Determination Period; and (y) the number of Determination Dates that would occur in one calendar year; and
 - (ii) the number of calendar days in such Calculation Period falling in the next Determination Period divided by the product of: (x) the number of calendar days in such Determination Period; and (y) the number of Determination Dates that would occur in one calendar year.

"Determination Period" means the period from, and including, a Determination Date to, but

zum nächsten Feststellungstermin (ausschließlich); dies schließt dann, wenn der Verzinsungsbeginn kein Feststellungstermin ist, den Zeitraum ein, der an dem ersten Feststellungstermin vor dem Verzinsungsbeginn anfängt, und dann, wenn der letzte Zinszahlungstag kein Feststellungstermin ist, den Zeitraum ein, der an dem ersten Feststellungstermin nach dem letzten Zinszahlungstag endet.

Die Anzahl der Feststellungstermine im Kalenderjahr (jeweils ein "Feststellungstermin") beträgt eins.

§ 4 ZAHLUNGEN

(1) (a) *Zahlung von Kapital.* Die Zahlung von Kapital auf die Schuldverschreibungen erfolgt nach Maßgabe des nachstehenden Absatzes (2) an das Clearingsystem oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems.

(b) *Zahlung von Zinsen.* Die Zahlung von Zinsen auf die Schuldverschreibungen erfolgt nach Maßgabe des nachstehenden Absatzes (2) an das Clearingsystem oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems.

(2) *Zahlungsweise.* Vorbehaltlich geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Regelungen und Vorschriften erfolgen auf die Schuldverschreibungen zu leistende Zahlungen in der festgelegten Währung.

(3) *Zahltag.* Sofern der Fälligkeitstag für eine Zahlung in Bezug auf die Schuldverschreibungen ansonsten auf einen Kalendertag fiel, der kein Zahltag (wie nachstehend definiert) ist, so wird der Fälligkeitstag für diese Zahlung auf den nächstfolgenden Kalendertag verschoben, bei dem es sich um einen Zahltag handelt.

"Zahltag" bezeichnet einen Kalendertag (außer einem Samstag oder Sonntag); (i) an dem das Clearingsystem geöffnet ist; und (ii) der ein Geschäftstag (wie in § 1 (6) definiert) ist.

Falls der Fälligkeitstag einer Zahlung von Zinsen (wie oben beschrieben) sich nach hinten verschiebt, wird der Zinsbetrag nicht entsprechend angepasst.

Falls der Fälligkeitstag der Rückzahlung des Nennbetrags der Schuldverschreibungen angepasst wird, ist der Gläubiger nicht berechtigt, Zahlungen aufgrund dieser Anpassung zu verlangen.

(4) *Bezugnahmen auf Kapital und Zinsen.* Bezugnahmen in diesen Emissionsbedingungen

excluding, the next Determination Date (including, where the Interest Commencement Date is not a Determination Date, the period commencing on the first Determination Date prior to the Interest Commencement Date, and where the final Interest Payment Date is not a Determination Date, the first Determination Date falling after the final Interest Payment Date, as the case may be).

The number of interest determination dates per calendar year (each a "Determination Date") is one.

§ 4 PAYMENTS

(1) (a) *Payment of Principal.* Payment of principal on the Notes shall be made, subject to paragraph (2) below, to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant accountholders of the Clearing System.

(b) *Payment of Interest.* Payment of interest on the Notes shall be made, subject to paragraph (2) below, to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant accountholders of the Clearing System.

(2) *Manner of Payment.* Subject to applicable fiscal and other laws and regulations, payments of amounts due in respect of the Notes shall be made in the Specified Currency.

(3) *Payment Business Day.* If the due date for any payment in respect of the Notes would otherwise fall on a calendar day which is not a Payment Business Day (as defined below), the due date for such payment shall be postponed to the next calendar day which is a Payment Business Day.

"Payment Business Day" means a calendar day (other than a Saturday or a Sunday): (i) on which the Clearing System is open; and (ii) which is a Business Day (as defined in § 1 (6)).

If the due date for a payment of interest is postponed (as described above), the amount of interest shall not be adjusted accordingly.

If the due date for the redemption of the principal amount of the Notes is adjusted the Holder shall not be entitled to payments in respect of such adjustment.

(4) *References to Principal and Interest.* References in these Terms and Conditions to

auf "Kapital" der Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, die folgenden Beträge ein: den Rückzahlungsbetrag der Schuldverschreibungen (wie in § 5 (1) angegeben); den vorzeitigen Rückzahlungsbetrag der Schuldverschreibungen (wie in § 5 angegeben); sowie jeden Aufschlag sowie sonstige auf oder in Bezug auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge (außer Zinsen). Bezugnahmen in diesen Emissionsbedingungen auf "Zinsen" aus Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, sämtliche gemäß § 7 (2) zahlbaren Zusätzlichen Beträge (wie in § 7 (2) definiert) ein.

§ 5 RÜCKZAHLUNG

(1) *Rückzahlung am Fälligkeitstag.* Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder zurückgekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen, vorbehaltlich einer Anpassung in Übereinstimmung mit den in § 4 (3) enthaltenen Bestimmungen zu ihrem Rückzahlungsbetrag am 02.03.2030 (der "Fälligkeitstag") zurückgezahlt. Der "Rückzahlungsbetrag" in Bezug auf jede Schuldverschreibung entspricht dem Produkt aus dem Rückzahlungskurs und der festgelegten Stückelung. Der "Rückzahlungskurs" entspricht 100 %.

(2) *Keine vorzeitige Rückzahlung nach Wahl des Gläubigers.* Die Gläubiger haben kein Recht, die vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen zu verlangen.

(3) *Vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen.* Die Schuldverschreibungen können insgesamt, jedoch nicht teilweise, jederzeit nach Wahl der Emittentin mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Kalendertagen gegenüber der Zahlstelle und gemäß § 10 gegenüber den Gläubigern vorzeitig gekündigt (wobei diese Kündigung unwiderruflich ist) und zurückgezahlt werden, falls sich die geltende steuerliche Behandlung der betreffenden Schuldverschreibungen ändert, und sofern die Voraussetzungen für Rückzahlung und Rückkauf nach § 5 (5) erfüllt sind.

(4) *Vorzeitige Rückzahlung aus aufsichtsrechtlichen Gründen.* Die Schuldverschreibungen können insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach Wahl der Emittentin jederzeit vor ihrem Fälligkeitstag mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 90 Kalendertagen gegenüber der Zahlstelle und gemäß § 10 gegenüber den Gläubigern vorzeitig gekündigt (wobei diese Kündigung unwiderruflich ist) und zurückgezahlt werden, falls sich die aufsichtsrechtliche Einstufung der Schuldverschreibungen ändert, was wahrscheinlich zu Ihrem gänzlichen oder

"principal" in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable: the Final Redemption Amount of the Notes (as specified in § 5 (1)); the Early Redemption Amount of the Notes (as specified in § 5); and any premium and any other amounts (other than interest) which may be payable under or in respect of the Notes. References in these Terms and Conditions to "interest" in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable, any Additional Amounts (as defined in § 7 (2)) which may be payable under § 7 (2).

§ 5 REDEMPTION

(1) *Redemption on the Maturity Date.* Unless previously redeemed in whole or in part or repurchased and cancelled, and subject to adjustment in accordance with the provisions set out in § 4 (3), the Notes shall be redeemed at their Final Redemption Amount on 2 March 2030 (the "Maturity Date"). The "Final Redemption Amount" in respect of each Note shall be the product of the Redemption Price and the Specified Denomination. The "Redemption Price" is 100 per cent.

(2) *No Early Redemption at the Option of a Holder.* The Holders do not have a right to demand the early redemption of the Notes.

(3) *Early Redemption for Reasons of Taxation.* The Notes may be redeemed at the option of the Issuer in whole, but not in part, at any time on giving not less than 30 nor more than 60 calendar days prior notice of early redemption to the Paying Agent and, in accordance with § 10, to the Holders (which notice shall be irrevocable), if there is a change in the applicable tax treatment of the Notes, and provided that the conditions to redemption and repurchase laid down in § 5 (5) are met.

(4) *Early Redemption for Regulatory Reasons.* The Notes may be redeemed at the option of the Issuer in whole, but not in part, at any time prior to their Maturity Date on giving not less than 30 nor more than 90 calendar days prior notice of early redemption to the Paying Agent and, in accordance with § 10, to the Holders (which notice shall be irrevocable), if there is a change in the regulatory classification of the Notes that would be likely to result in their exclusion in full or in part from own funds or reclassification as a lower quality form of own funds, and provided that the conditions to redemption and repurchase laid

teilweisen Ausschluss aus den Eigenmitteln oder Ihrer Neueinstufung als Eigenmittel geringerer Qualität führen würde, und sofern die Voraussetzungen für Rückzahlung und Rückkauf nach § 5 (5) sind erfüllt sind.

(5) Voraussetzungen für Rückzahlung und Rückkauf. Jede vorzeitige Rückzahlung nach diesem § 5 und jeder Rückkauf nach § 9 (2) setzen voraus, dass

(i) die Emittentin zuvor die Erlaubnis der Zuständigen Behörde (wie nachstehend definiert) zur vorzeitigen Rückzahlung und zum Rückkauf gemäß § 9 (2) in Übereinstimmung mit Artikel 77 and 78 CRR erhalten hat, sofern dies zu diesem Zeitpunkt für die Emittentin anwendbar ist, wobei diese Erlaubnis unter anderem voraussetzen kann, dass:

(A) entweder die Emittentin die Schuldverschreibungen vor oder gleichzeitig mit einer solchen Rückzahlung oder einem solchen Rückkauf durch Eigenmittelinstrumente zumindest gleicher Qualität zu Bedingungen ersetzt, die im Hinblick auf die Ertragsmöglichkeiten der Emittentin nachhaltig sind; oder

(B) die Emittentin der Zuständigen Behörde hinreichend nachgewiesen hat, dass die Eigenmittel und berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten der Emittentin nach einer solchen Rückzahlung oder nach einem solchen Rückkauf die Anforderungen der CRR in den Richtlinien 2013/36/EU und 2014/59/EU, beide in der jeweils geltenden Fassung, um eine Spanne übersteigen, die die Zuständige Behörde für erforderlich hält; und

(ii) im Fall einer Rückzahlung vor fünf Jahren nach dem Ausgabetag der Schuldverschreibungen:

(A) aus steuerlichen Gründen gemäß § 5 (3), die Emittentin der Zuständigen Behörde hinreichend nachgewiesen hat, dass die geltende Änderung der steuerlichen Behandlung wesentlich ist und zum Ausgabetag der Schuldverschreibungen nicht vorherzusehen war; oder

(B) aus aufsichtsrechtlichen Gründen gemäß § 5 (4), die Zuständige Behörde diese Änderung für ausreichend sicher hält und die

down in § 5 (5) are met.

(5) Conditions to Redemption and Repurchase. Any early redemption pursuant to this § 5 and any repurchase pursuant to § 9 (2) is subject to:

(i) the Issuer having obtained the prior permission of the Competent Authority (as defined below) for the early redemption or any repurchase pursuant to § 9 (2) in accordance with Articles 77 and 78 CRR, if applicable to the Issuer at that point in time, whereas such permission may, *inter alia*, require that:

(A) either before or at the same time of such redemption or repurchase, the Issuer replaces the Notes with own funds instruments of equal or higher quality at terms that are sustainable for the income capacity of the Issuer; or

(B) the Issuer has demonstrated to the satisfaction of the Competent Authority that the own funds and eligible liabilities of the Issuer would, following such redemption or repurchase, exceed the requirements laid down in the CRR and the Directives 2013/13/EU and 2014/59/EU both, as amended, by a margin that the Competent Authority considers necessary; and

(ii) In the case of any redemption prior to the fifth anniversary of the date of issuance of the Notes:

(A) for reasons of taxation pursuant to § 5 (3), the Issuer has demonstrated to the satisfaction of the Competent Authority that the applicable change in tax treatment is material and was not reasonably foreseeable as at the date of issuance of the Notes; or

(B) for regulatory reasons pursuant to § 5 (4), the Competent Authority considers such change to be sufficiently certain and the Issuer

Emittentin der Zuständigen Behörde hinreichend nachgewiesen hat, dass die maßgebliche Änderung der aufsichtsrechtlichen Neueinstufung der Schuldverschreibungen zum Ausgabetag der Schuldverschreibungen nicht vorherzusehen war.

has demonstrated to the satisfaction of the Competent Authority that the relevant change in the regulatory classification of the Notes was not reasonably foreseeable as at the date of issuance of the Notes.

Ungeachtet der oben stehenden Bedingungen, falls zum Zeitpunkt einer vorzeitigen Rückzahlung oder eines Rückkaufs die für die Emittentin geltenden anwendbaren Aufsichtsvorschriften die vorzeitige Rückzahlung oder den Rückkauf nur nach Einhaltung von einer oder mehreren alternativen oder zusätzlichen Voraussetzungen zu den oben angegebenen erlauben, wird die Emittentin diese (etwaigen) anderen und/oder, falls anwendbar, zusätzlichen Voraussetzungen erfüllen.

Notwithstanding the above conditions, if, at the time of any early redemption or repurchase, the prevailing supervisory regulations applicable to the Issuer permit the early redemption or repurchase only after compliance with one or more alternative or additional pre-conditions to those set out above, the Issuer shall comply with such other and/or, as appropriate, additional pre-conditions, if any.

Klarstellend wird festgehalten, dass eine Weigerung der Zuständigen Behörde und/oder der Abwicklungsbehörde, eine erforderliche Erlaubnis, Bewilligung oder andere Zustimmung zu erteilen, in keiner Hinsicht einen Verzug begründet.

For the avoidance of doubt, any refusal of the Competent Authority and/or the Resolution Authority to grant any required permission, approval or other consent shall not constitute a default for any purpose.

"Zuständige Behörde" bezeichnet die zuständige Behörde gemäß Artikel 4(1)(40) CRR, die für die Beaufsichtigung der Emittentin auf Einzel- und/oder konsolidierter Basis verantwortlich ist.

"Competent Authority" means the competent authority pursuant to Article 4(1)(40) CRR which is responsible to supervise the Issuer on an individual and/or consolidated basis.

(6) *Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag.* Im Fall einer vorzeitigen Rückzahlung werden die Schuldverschreibungen zu ihrem vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (wie nachstehend definiert) zuzüglich etwaiger bis zu dem Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt. Für die Zwecke dieses § 5 entspricht der "vorzeitige Rückzahlungsbetrag" einer Schuldverschreibung dem Rückzahlungsbetrag.

(6) *Early Redemption Amount.* In case of any early redemption, the Notes will be redeemed at their Early Redemption Amount (as defined below) together with interest, if any, accrued to, but excluding, the date of redemption. For purposes of this § 5, the "Early Redemption Amount" of a Note shall be its Final Redemption Amount.

§ 6 DIE ZAHLSTELLE

§ 6 PAYING AGENT

(1) *Bestellung; bezeichnete Geschäftsstellen.* Die anfänglich bestellte Hauptzahlstelle und die anfänglich bestellte Berechnungsstelle und ihre anfänglich bezeichneten Geschäftsstellen lauten wie folgt:

(1) *Appointment; Specified Offices.* The initial Principal Paying Agent and the initial Calculation Agent and their respective initial specified offices are:

Hauptzahlstelle:

Principal Paying Agent:

Oberbank AG
Untere Donaulände 28
4020 Linz
Österreich

Oberbank AG
Untere Donaulände 28
4020 Linz
Austria

Soweit in diesen Emissionsbedingungen der Begriff "Zahlstelle(n)" erwähnt wird, so schließt dieser Begriff die Hauptzahlstelle mit ein.

Die Zahlstelle(n) behalten sich das Recht vor, jederzeit ihre jeweilige bezeichnete Geschäftsstelle durch eine andere bezeichnete Geschäftsstelle in derselben Stadt zu ersetzen.

(2) Änderung der Bestellung oder Abberufung. Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung einer Zahlstelle zu ändern oder zu beenden und zusätzliche oder andere Zahlstellen oder eine andere Berechnungsstelle zu bestellen. Die Emittentin wird jedoch, solange die Schuldverschreibungen an einer Wertpapierbörse notiert sind, eine Zahlstelle (die die Emittentin sein kann) mit bezeichneter Geschäftsstelle an einem Ort unterhalten, den die Regeln dieser Börse oder ihrer Aufsichtsbehörde(n) verlangen. Die Emittentin wird die Gläubiger von jeder Änderung, Abberufung, Bestellung oder jedem sonstigen Wechsel sobald wie möglich nach Eintritt der Wirksamkeit einer solchen Veränderung informieren.

(3) Beauftragte der Emittentin. Die Zahlstellen handeln ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern; es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Gläubigern begründet.

(4) Verbindlichkeit der Festsetzungen. Alle Bescheinigungen, Mitteilungen, Gutachten, Festsetzungen, Berechnungen, Quotierungen und Entscheidungen, die von der Zahlstelle für die Zwecke dieser Emissionsbedingungen gemacht, abgegeben, getroffen oder eingeholt werden, sind (sofern keine vorsätzliche Pflichtverletzung, kein böser Glaube und kein offensichtlicher Irrtum vorliegt) für die Emittentin, die Zahlstellen und die Gläubiger bindend, und, sofern keiner der vorstehend genannten Umstände vorliegt, haftet die Zahlstelle nicht gegenüber der Emittentin, den Zahlstellen oder den Gläubigern im Zusammenhang mit der Ausübung oder Nichtausübung ihrer Rechte und Pflichten und ihres Ermessens gemäß solchen Bestimmungen.

§ 7 STEUERN

(1) Steuern. Alle in Bezug auf die Schuldverschreibungen an den Gläubiger (oder an einen Dritten im Interesse des Gläubigers) zu zahlenden Beträge an Kapital und Zinsen sind ohne Abzug oder Einbehalt für oder aufgrund gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Gebühren oder Abgaben jeglicher Art ("Steuern") zu zahlen, die von oder für die Republik Österreich, von einer oder für eine ihrer zur

Where these Terms and Conditions refer to the term "Paying Agent(s)", such term shall include the Principal Paying Agent.

The Paying Agent(s) reserve the right at any time to change their respective specified office to some other specified office in the same city.

(2) Variation or Termination of Appointment. The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of any Paying Agent and to appoint additional or other Paying Agents or another Calculation Agent. The Issuer shall at all times maintain, so long as the Notes are listed on a stock exchange, a Paying Agent (which may be the Issuer) with a specified office in such place as may be required by the rules of such stock exchange or its supervisory authority(ies). The Issuer will give notice to the Holders of any variation, termination, appointment or any other change as soon as possible upon the effectiveness of such change.

(3) Agents of the Issuer. The Paying Agents act solely as agents of the Issuer and do not have any obligations towards or relationship of agency or trust to any Holder.

(4) Determinations Binding. All certificates, communications, opinions, determinations, calculations, quotations and decisions given, expressed, made or obtained for the purposes of the provisions of these Terms and Conditions by the Paying Agent shall (in the absence of wilful default, bad faith or manifest error) be binding on the Issuer, the Paying Agents and the Holders and, in the absence of the aforesaid, no liability to the Issuer, the Paying Agents or the Holders shall attach to the Paying Agent in connection with the exercise or non-exercise by it of its powers, duties and discretions pursuant to such provisions.

§ 7 TAXATION

(1) Taxes. All amounts of principal and interest payable to the Holder (or a third party on behalf of the Holder) in respect of the Notes shall be made without deduction or withholding for or on account of any present or future taxes, duties or governmental charges of any nature whatsoever (the "Taxes") imposed or levied by way of deduction or withholding by or on behalf of the Republic of Austria or any political subdivision or

Steuererhebung ermächtigten politischen Untergliederungen oder von einer oder für eine ihrer zur Steuererhebung ermächtigten Behörden im Wege des Abzugs oder des Einbehalts auferlegt oder erhoben werden, es sei denn, ein solcher Abzug oder Einbehalt ist gesetzlich vorgeschrieben.

(2) *Zusätzliche Beträge.* In diesem Fall zahlt die Emittentin, soweit gesetzlich zulässig, jene zusätzlichen Beträge (ausgenommen Zahlungen von Kapital) (die "**Zusätzlichen Beträge**"), die erforderlich sind, damit die einem Gläubiger (oder einem Dritten im Interesse des Gläubigers) zufließenden Nettobeträge nach diesem Abzug oder Einbehalt den Beträgen entsprechen, die ohne einen solchen Abzug oder Einbehalt vom Gläubiger (oder einem Dritten im Interesse des Gläubigers) erhalten worden wären; jedoch sind **Zusätzliche Beträge** nicht zu zahlen aufgrund von Steuern, die

- (a) abgezogen oder einbehalten werden, weil der Gläubiger (oder ein Dritter im Interesse des Gläubigers) (i) einer anderen aus steuerlicher Sicht relevanten Beziehung zur Republik Österreich unterliegt oder zum Zeitpunkt des Erwerbs der Schuldverschreibungen unterlegen ist, als lediglich der Inhaber der Schuldverschreibungen zu sein oder gewesen zu sein oder (ii) eine Zahlung aus den Schuldverschreibungen von oder unter Einbindung einer österreichischen auszahlenden Stelle oder einer österreichischen depotführenden Stelle (wie jeweils in § 95 Abs 2 Einkommensteuergesetz 1988 idGF oder einer allfälligen Nachfolgebestimmung definiert) erhält; die österreichische Kapitalertragsteuer ist somit keine Steuer, für die die Emittentin **Zusätzliche Beträge** zu zahlen hat; oder
- (b) abgezogen oder einbehalten werden aufgrund eines völkerrechtlichen oder eines zivilrechtlichen Vertrags zwischen einem Staat und/oder einer seiner politischen Untergliederungen und/oder einer seiner Behörden und/oder einer Staatengemeinschaft einerseits und der Republik Österreich und/oder einer ihrer politischen Untergliederungen und/oder der Europäischen Union und/oder der Emittentin und/oder eines Intermediärs andererseits; oder
- (c) aufgrund von Rechtsnormen der Republik Österreich, einer EU-Richtlinie oder EU-Verordnung oder eines internationalen Abkommens oder informellen Übereinkommens, dessen Partei(en) die Republik Österreich und/oder die Europäische Union ist/sind, rückerstattbar

any authority thereof having power to tax, unless such deduction or withholding is required by law.

(2) *Additional Amounts.* In that event, the Issuer shall, to the extent permitted by law, pay such additional amounts (other than payments of principal (the "**Additional Amounts**") as shall be necessary in order that the net amounts received by the Holder (or a third party on behalf of the Holder), after such deduction or withholding, shall equal the respective amounts which would otherwise have been receivable in the absence of such deduction or withholding, except that no such Additional Amounts shall be payable on account of Taxes which:

- (a) are deducted or withheld by reason of the Holder (or a third party on behalf of the Holder) (i) for tax purposes having, or having had at the time of acquisition of the Notes, another nexus to the Republic of Austria than merely being, or having been, the bearer of the Notes; or (ii) receiving an amount payable in respect of the Notes by, or involving an Austrian paying agent (*auszahlende Stelle*) or an Austrian custodian agent (*depotführende Stelle*; both terms as defined in § 95(2) of the Austrian Income Tax Act 1988 [*Einkommensteuergesetz 1988*] as amended or a subsequent legal provision, if any); Austrian withholding tax on investment income (*Kapitalertragsteuer*) shall thus not qualify as a tax for which the Issuer would be obliged to pay Additional Amounts; or
- (b) are deducted or withheld pursuant to an international treaty or a civil law agreement concluded by a state and/or one of its political subdivisions and/or one of its authorities and/or a group of states on the one hand and the Republic of Austria and/or one of its political subdivisions and/or the European Union and/or the Issuer and/or an intermediary on the other hand; or
- (c) are refundable or for which a relief at source is available pursuant to the laws of the Republic of Austria, a European Union directive or regulation or an international treaty or understanding to which the Republic of Austria and/or the European

- | | | | |
|-----|---|-----|--|
| | oder an der Quelle entlastbar wären; oder | | Union is a party/are parties; or |
| (d) | nicht abgezogen oder einbehalten hätten werden müssen, wenn der Gläubiger (oder ein Dritter im Interesse des Gläubigers) ordnungsgemäße Dokumentation oder Beweise zur Erlangung einer Befreiung von der Steuer vorgelegt hätte, oder | (d) | would not have had to be deducted or withheld if the Holder (or a third party on behalf of the Holder) had duly submitted documentation or evidence to qualify for a tax exemption; or |
| (e) | nicht zahlbar wären, wenn der Gläubiger (oder ein Dritter im Interesse des Gläubigers) den Anspruch auf die betreffende Zahlung ordnungsgemäß innerhalb von 30 Tagen nach dem jeweiligen Fälligkeitstag geltend gemacht hätte; oder | (e) | would not have been deducted or withheld if the Holder (or a third party on behalf of the Holder) had duly submitted a claim for the respective payment of principal or interest within 30 days after the due date; or |
| (f) | abgezogen oder einbehalten werden aufgrund einer Rechtsänderung, welche später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung oder, wenn dies später erfolgt, ordnungsgemäßer Bereitstellung aller fälligen Beträge und einer diesbezüglichen Bekanntmachung gemäß § 10, wirksam wird; oder | (f) | are deducted or withheld by reason of a change in law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment becomes due, or is duly provided for and notice thereof is published in accordance with § 10, whichever occurs later; or |
| (g) | nach Zahlung durch die Emittentin während der Überweisung an den Gläubiger (oder einen Dritten im Interesse des Gläubigers) abgezogen oder einbehalten werden. | (g) | are deducted or withheld after payment by the Issuer during the transfer to the Holder (or a third party on behalf of the Holder). |

(3) *U.S. Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA)*. Die Emittentin ist berechtigt, von den an einen Gläubiger oder einen an den Schuldverschreibungen wirtschaftlich Berechtigten unter den Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträgen diejenigen Beträge einzubehalten oder abzuziehen, die erforderlich sind, um eine etwaige Steuer zu zahlen, die die Emittentin gemäß einer Vereinbarung einzubehalten oder abzuziehen verpflichtet ist, die in Artikel 1471 (b) des U.S. Internal Revenue Code von 1986 in der jeweils geltenden Fassung (der "Kodex") beschrieben wird, oder die anderweitig gemäß den Artikeln 1471 bis 1474 des Kodex (oder etwaigen unter dem Kodex erlassenen Verordnungen oder amtlichen Auslegungen des Kodex), oder gemäß einer zwischenstaatlichen Vereinbarung zwischen den Vereinigten Staaten und einer anderen Jurisdiktion zur Umsetzung des Kodex (oder gemäß steuerrechtlicher oder aufsichtsrechtlicher Gesetzgebung, Vorschriften oder Praktiken, die eine solche zwischenstaatliche Vereinbarung umsetzen) (jeder Einbehalt oder Abzug, ein "FATCA Einbehalt") vorgeschrieben wird. Weder die Emittentin noch eine andere Person ist verpflichtet, irgendwelche zusätzlichen Beträge in Bezug auf den FATCA Einbehalt zu zahlen.

(3) *U.S. Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA)*. The Issuer is authorized to withhold or deduct from amounts payable under the Notes to a Holder or beneficial owner of Notes sufficient funds for the payment of any tax that it is required to withhold or deduct pursuant an agreement described in Section 1471 (b) of the U.S. Internal Revenue Code of 1986, as amended (the "Code"), or that is otherwise imposed pursuant to Sections 1471 through 1474 of the Code (or any regulations thereunder or official interpretations thereof) or an intergovernmental agreement between the United States and another jurisdiction facilitating the implementation thereof (or any fiscal or regulatory legislation, rules or practices implementing such an intergovernmental agreement) (any such withholding or deduction, a "FATCA Withholding"). Neither the Issuer nor any other person will be required to pay any Additional Amounts in respect of FATCA Withholding.

**§ 8
VERJÄHRUNG**

Ansprüche gegen die Emittentin auf Zahlungen hinsichtlich der Schuldverschreibungen verjähren und werden unwirksam, wenn diese nicht innerhalb von dreißig Jahren (im Falle des Kapitals) und innerhalb von drei Jahren (im Falle von Zinsen) ab dem maßgeblichen Fälligkeitstag geltend gemacht werden.

**§ 9
BEGEBUNG WEITERER
SCHULDVERSCHREIBUNGEN, RÜCKKAUF
UND ENTWERTUNG**

(1) *Begebung weiterer Schuldverschreibungen.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (mit Ausnahme des Kalendertags der Begebung, des Ausgabekurses, des Verzinsungsbeginns und/oder des ersten Zinszahlungstags) in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Serie bilden.

(2) *Rückkauf.* Vorausgesetzt, dass alle anwendbaren aufsichtsrechtlichen und sonstigen gesetzlichen Bestimmungen beachtet werden und die Voraussetzungen für Rückzahlung und Rückkauf nach § 5 (5) erfüllt sind, sind die Emittentin und jede ihrer Tochtergesellschaften sind berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zurückzukaufen. Die von der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaft erworbenen Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin bzw dieser Tochtergesellschaft von ihr gehalten, weiterverkauft oder bei der Zahlstelle zwecks Entwertung eingereicht werden.

(3) *Entwertung.* Sämtliche vollständig getilgten Schuldverschreibungen sind unverzüglich zu entwerten und können nicht wiederbegeben oder wiederverkauft werden.

**§ 10
MITTEILUNGEN**

(1) *Bekanntmachung.* Alle die Schuldverschreibungen betreffenden Tatsachenmitteilungen sind im Internet auf der Internetseite der Emittentin ("www .oberbank.at") zu veröffentlichen. Jede derartige Tatsachenmittlung gilt mit dem fünften Kalendertag nach dem Kalendertag der Veröffentlichung (oder bei mehreren Veröffentlichungen mit dem fünften Kalendertag nach dem Kalendertag der ersten solchen Veröffentlichung) als übermittelt. Allfällige börsenrechtliche Veröffentlichungsvorschriften bleiben hiervon unberührt. Rechtlich bedeutsame Mitteilungen werden an die Gläubiger im Wege der depotführenden Stelle übermittelt. Alternativ

**§ 8
PRESCRIPTION**

Claims against the Issuer for payment in respect of the Notes shall be prescribed and become void unless made within thirty years (in the case of principal) and three years (in the case of interest) upon the relevant due date.

**§ 9
FURTHER ISSUES OF NOTES,
REPURCHASES AND
CANCELLATION**

(1) *Further Issues of Notes.* The Issuer may from time to time, without the consent of the Holders, issue further Notes having the same terms as the Notes in all respects (except for the Issue date, issue price, Interest Commencement Date and/or first Interest Payment Date) so as to form a single series with the Notes.

(2) *Repurchases.* Provided that all applicable regulatory and other statutory restrictions are observed, and provided that the conditions for redemption and repurchase laid down in § 5 (5) are met, the Issuer and any of its subsidiaries may at any time repurchase Notes in the open market or otherwise at any price. Notes repurchased by the Issuer or the subsidiary may, at the option of the Issuer or such subsidiary, be held, resold or surrendered to the Paying Agent for cancellation.

(3) *Cancellation.* All Notes redeemed in full shall be cancelled forthwith and may not be reissued or resold.

**§ 10
NOTICES**

(1) *Publication.* All notices of facts concerning the Notes shall be published on the website of the Issuer ("www .oberbank.at"). Any notice so given will be deemed to have been validly given on the fifth calendar day following the date of such publication (or, if published more than once, on the fifth calendar day following the date of the first such publication). This does not affect any applicable stock exchange law publication requirements. Legally material notices shall be given to the Holders via the respective institutions which maintain the Holders' security accounts. Alternatively, the Issuer shall be entitled to send

ist die Emittentin jederzeit berechtigt, Mitteilungen direkt an Ihr bekannte Gläubiger zu übermitteln.

(2) *Mitteilungen an das Clearingsystem.* Soweit die Veröffentlichung von Mitteilungen nach Absatz (1) rechtlich nicht mehr erforderlich ist, ist die Emittentin berechtigt, eine Veröffentlichung in den in Absatz (1) genannten Medien durch Übermittlung von Mitteilungen an das Clearingsystem zur Weiterleitung durch das Clearingsystem an die Gläubiger zu ersetzen. Jede derartige Mitteilung gilt am siebten Kalendertag nach dem Kalendertag der Übermittlung an das Clearingsystem als den Gläubigern mitgeteilt.

(3) *Form der von Gläubigern zu machenden Mitteilungen.* Die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen der Gläubiger an die Emittentin gelten als wirksam erfolgt, wenn sie der Emittentin oder der Zahlstelle (zur Weiterleitung an die Emittentin) in Textform (zB in schriftlicher Form) in der deutschen oder englischen Sprache übersandt werden. Der Gläubiger muss einen die Emittentin zufriedenstellenden Nachweis über die von ihm gehaltenen Schuldverschreibungen erbringen. Dieser Nachweis kann: (i) in Form einer Bestätigung durch das Clearingsystem oder die Depotbank, bei der der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, dass der Gläubiger zum Zeitpunkt der Mitteilung Gläubiger der betreffenden Schuldverschreibungen ist; oder (ii) auf jede andere geeignete Weise erfolgen.

"Depotbank" bezeichnet jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Wertpapierverwahrungsgeschäft zu betreiben und bei der/dem der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, einschließlich des Clearingsystems.

§ 11 ANWENDBARES RECHT GERICHTSSTAND UND GERICHTLICHE GELTENDMACHUNG

(1) *Anwendbares Recht.* Die Schuldverschreibungen und alle außervertraglichen Schuldverhältnisse, die sich aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen ergeben, unterliegen österreichischem Recht unter Ausschluss seiner Kollisionsnormen, soweit diese zur Anwendung fremden Rechts führen würden, und werden in Übereinstimmung mit österreichischem Recht ausgelegt.

(2) *Gerichtsstand.* Das sachlich zuständige Gericht in Linz, Österreich ist ausschließlich zuständig für Streitigkeiten, die aus oder im

at any time notices directly to Holders known to the Issuer.

(2) *Notification to Clearing System.* If the publication of notices pursuant to paragraph (1) is no longer required by law, the Issuer may, in lieu of publication in the media set forth in paragraph (1), deliver the relevant notices to the Clearing System, for communication by the Clearing System to the Holders. Any such notice shall be deemed to have been given to the Holders on the seventh calendar day after the calendar day on which said notice was delivered to the Clearing System.

(3) *Form of Notice to Be Given by any Holder.* Notices regarding the Notes which are to be given by any Holder to the Issuer shall be validly given if delivered in text format (*Textform*) (e.g. in writing) in the German or English language to the Issuer or the Paying Agent (for onward delivery to the Issuer). The Holder shall provide evidence satisfactory to the Issuer of its holding of the Notes. Such evidence may be: (i) in the form of a certification from the Clearing System or the Custodian with which the Holder maintains a securities account in respect of the Notes that such Holder is, at the time such notice is given, the Holder of the relevant Notes; or (ii) in any other appropriate manner.

"Custodian" means any bank or other financial institution of recognised standing authorised to engage in securities custody business with which the Holder maintains a securities account in respect of the Notes and includes the Clearing System.

§ 11 APPLICABLE LAW, PLACE OF JURISDICTION AND ENFORCEMENT

(1) *Applicable Law.* The Notes and any non-contractual obligations arising out of or in connection with the Notes are governed by, and shall be construed in accordance with, Austrian law except for its conflict of law rules as far as such rules would lead to the application of foreign law.

(2) *Place of Jurisdiction.* The competent court in Linz, Austria shall have exclusive jurisdiction to settle any disputes that may arise out of or in

Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen (einschließlich allfälliger Streitigkeiten im Zusammenhang mit außervertraglichen Schuldverhältnissen, die sich aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen ergeben) entstehen, soweit dies nach den anwendbaren zwingenden Konsumentenschutzgesetzen zulässig ist.

(3) Gerichtliche Geltendmachung. Jeder Gläubiger von Schuldverschreibungen ist berechtigt, in jeder Rechtsstreitigkeit gegen die EmittentIn oder in jeder Rechtsstreitigkeit, in der der Gläubiger und die EmittentIn Partei sind, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen im eigenen Namen auf der folgenden Grundlage zu schützen oder geltend zu machen: (i) er bringt eine Bescheinigung der Depotbank bei, bei der er für die Schuldverschreibungen ein Wertpapierdepot unterhält, welche: (a) den vollständigen Namen und die vollständige Adresse des Gläubigers enthält; (b) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen bezeichnet, die unter dem Datum der Bestätigung auf dem Wertpapierdepot verbucht sind und (c) bestätigt, dass die Depotbank gegenüber dem Clearingsystem eine schriftliche Erklärung abgegeben hat, die die vorstehend unter (a) und (b) bezeichneten Informationen enthält; und (ii) er legt eine Kopie der die betreffenden Schuldverschreibungen verbriefenden Sammelurkunde vor, deren Übereinstimmung mit dem Original eine vertretungsberechtigte Person des Clearingsystems oder des Verwahrers des Clearingsystems bestätigt hat, ohne dass eine Vorlage der Originalbelege oder der die Schuldverschreibungen verbriefenden Sammelurkunde in einem solchen Verfahren erforderlich wäre. Unbeschadet des Vorstehenden kann jeder Gläubiger seine Rechte aus den Schuldverschreibungen auch auf jede andere Weise schützen oder geltend machen, die im Land der Rechtsstreitigkeit prozessual zulässig ist.

§ 12 SPRACHE

Diese Übersetzung der Emissionsbedingungen ist in der deutschen Sprache abgefasst. Die Emissionsbedingungen in englischer Sprache sind beigefügt. Der englische Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die deutsche Sprache ist unverbindlich.

connection with any Notes (including any legal action or proceedings relating to any non-contractual obligations arising out of or in connection with Notes), to the extent permissible according to applicable mandatory consumer protection legislation.

(3) Enforcement. Any Holder of Notes may in any proceedings against the Issuer, or to which such Holder and the Issuer are parties, protect and enforce in its own name its rights arising under such Notes on the basis of: (i) a statement issued by the Custodian with whom such Holder maintains a securities account in respect of the Notes (a) stating the full name and address of the Holder; (b) specifying the aggregate principal amount of the Notes credited to such securities account on the date of such statement; and (c) confirming that the Custodian has given written notice to the Clearing System containing the information pursuant to (a) and (b); and (ii) a copy of the Global Note certified as being a true copy by a duly authorised officer of the Clearing System or a depository of the Clearing System, without the need for production in such proceedings of the actual records or the Global Note representing the Notes. Each Holder may, without prejudice to the foregoing, protect and enforce its rights under the Notes also in any other way which is admitted in the country of the proceedings.

§ 12 LANGUAGE

These Terms and Conditions are written in the English language and provided with a German language translation. The English text shall be binding and prevailing. The German language translation shall be non-binding.

TEIL B. – ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN
PART B. – OTHER INFORMATION

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN
ESSENTIAL INFORMATION

Interessen von Selten natürlicher oder juristischer Personen, die an der Emission bzw. dem Angebot beteiligt sind

Interests of Natural and Legal Persons Involved in the Issue or the Offering

- Mit Ausnahme des wirtschaftlichen Interesses des Managers haben die an der Emission bzw. dem Angebot der Schuldverschreibungen beteiligten Personen – soweit die Emittentin hiervon Kenntnis hat – kein materielles Interesse an der Emission bzw. dem Angebot.
Save for the commercial interests of the Manager, so far as the Issuer is aware, no person involved in the issue or offering of the Notes has an interest material to the issue or the offering.
- Andere Interessen
Other Interests

Gründe für das Angebot und Verwendung der Erträge

Wie im Prospekt unter „Use of Proceeds“ angegeben.

Reasons for the Offer and Use of Proceeds

As stated in the Prospectus under “Use of Proceeds”.

Geschätzter Nettoerlös
Estimated Net Proceeds

bis zu EUR 49.992.500
up to EUR 49,992,500

Geschätzte Gesamtkosten der Emission
Estimated Total Expenses of the Issue

bis zu EUR 7.500
up to EUR 7,500

INFORMATIONEN ÜBER DIE ANZUBIETENDEN BZW. ZUM HANDEL ZUZULASSENDE WERTPAPIERE

INFORMATION CONCERNING THE SECURITIES TO BE OFFERED OR ADMITTED TO TRADING

Wertpapierkennnummern
Security Codes

- ISIN
ISIN AT000B127030
AT000B127030
- Common Code
Common Code
- Wertpapierkennnummer (WKN)
German Security Code A28T3F
A28T3F
- Sonstige Wertpapierkennnummer
Any Other Security Code

Informationen über die vergangene und künftige Wertentwicklung des Basiskwerts und dessen Volatilität Nicht anwendbar

Information about the past and future performance of the underlying and its volatility *Not applicable*

Emissionsrendite

1,71 % *per annum* für den Fall, dass es keine vorzeitige Rückzahlung gibt.

Issue Yield

1.71 *per cent. per annum* in case there is no early redemption.

Vertretung der Schuldtitelinhaber unter Angabe der die Anleger vertretenden Organisation und der für diese Vertretung geltenden Bestimmungen. Angabe des Ortes, an dem die Öffentlichkeit die Verträge, die diese Repräsentationsformen regeln, einsehen kann Nicht anwendbar

Representation of debt security holders including an identification of the organisation representing the investors and provisions applying to such *Not applicable*

representation. Indication of where the public may have access to the contracts relating to these forms of representation

Beschlüsse, Ermächtigungen und Billigungen, welche die Grundlage für die Schaffung/Emission der Schuldverschreibungen bilden

Gemäß Rahmenbeschluss des Aufsichtsrats vom 26.11.2019

Resolutions, authorisations and approvals by virtue of which the Notes will be created and/or issued

In accordance with the framework resolution of the supervisory board of 26 November 2019

KONDITIONEN DES ANGEBOTS TERMS AND CONDITIONS OF THE OFFER

Konditionen, Angebotsstatistiken, erwarteter Zeitplan und erforderliche Maßnahmen für die Antragstellung

Conditions, Offer Statistics, Expected Timetable and Action Required to Apply for the Offer

Angebotskonditionen

Öffentliches Angebot in Österreich/Deutschland
Public offer in Austria/Germany

Conditions, to which the offer is subject

Gesamtsumme der Emission/des Angebots. Ist diese nicht festgelegt, Beschreibung der Regelungen und Angabe des Zeitpunkts für die öffentliche Bekanntmachung des Angebotsbetrags

bis zu EUR 50.000.000

Total amount of the issue/offer; if the amount is not fixed, description of the arrangements and time for announcing to the public the definitive amount of the offer

up to EUR 50,000,000

Frist – einschließlich etwaiger Änderungen – während derer das Angebot vorliegt und Beschreibung des Antragsverfahrens

Bei Daueremissionen entspricht die Angebotsfrist im Wesentlichen der Laufzeit der Schuldverschreibungen, bzw. dem Zeitraum vom 24.02.2020 bis zum Laufzeitende der Schuldverschreibungen bzw. bis zur Schließung der Daueremission oder bis zur Ausübung eines Kündigungsrechts. Ist vor Beendigung der Zeichnungsfrist bzw. Angebotsfrist zu irgendeinem Zeitpunkt an einem Geschäftstag bereits der in den Endgültigen Bedingungen angegebene Gesamtnennbetrag für die Schuldverschreibungen erreicht, beendet die Emittentin die Zeichnungsfrist bzw. Angebotsfrist für die Schuldverschreibungen zu dem betreffenden Zeitpunkt an diesem Geschäftstag ohne vorherige Bekanntmachung. Sind bis zum Erstvalutatag der Daueremission nicht ausreichend gültige Zeichnungsanträge für die Schuldverschreibungen

eingegangen, behält sich die Emittentin das Recht vor, die Daueremission der Schuldverschreibungen zu stornieren. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, gezeichnete Schuldverschreibungen zu emittieren.

The time period, including any possible amendments, during which the offer will be open and description of the application process

In case of tap issues the time period during which the offer will be open usually corresponds with the term of the Notes, or the period starting on 24 February 2020 until the end of the term of the Notes or until the closing of the tap issue or until the exercise of a call option. If the aggregate principal amount for the Notes indicated in the Final Terms has been reached prior to the end of the subscription period or offer period at any time on a business day, the Issuer will terminate the subscription period or offer period for the Notes at the relevant time on that business day without prior notice. If the Issuer has not received sufficient valid subscription applications for the Notes until the first value date of the tap issue, the Issuer reserves the right to cancel the tap issue of the Notes. The Issuer is not obliged to issue subscribed Notes.

Beschreibung der Möglichkeit zur Reduzierung der Zeichnungen und des Verfahrens für die Erstattung des zu viel gezahlten Betrags an die Antragsteller

Nicht anwendbar

A description of the possibility to reduce subscriptions and the manner for refunding excess amount paid by applicants

Not applicable

Mindest- und/oder maximale Zeichnungshöhe (ausgedrückt als Anzahl der Wertpapiere oder aggregierte Anlagesumme)

Die Mindestzeichnungshöhe entspricht der Stückelung der Schuldverschreibungen von jeweils EUR 1.000.

Details of the minimum and/or maximum amount of application (whether in number of securities or aggregate amount to invest)

The minimum subscription amount corresponds to the denomination of the bonds of EUR 1,000.

Methode und Fristen für die Bedienung der Wertpapiere und ihre Lieferung
Die Zahlung des Kaufpreises und die Lieferung der Schuldverschreibungen erfolgt auf Basis des zwischen dem Anleger und der Emittentin abzuschließenden Zeichnungsvertrages über den Erwerb der Schuldverschreibungen.

Method and time limits for paying up the securities and for delivery of the securities
The payment of the purchase price and the delivery of the Notes are based on the subscription agreement for the purchase of the Notes, which is to be concluded between the investor and the Issuer.

Umfassende Beschreibung der Modalitäten und des Termins für die öffentliche Bekanntgabe der Angebotsergebnisse
Die Ergebnisse eines Angebotes von Schuldverschreibungen werden unverzüglich nach Beendigung des Angebotes durch die Emittentin der OeKB CSD GmbH als Wertpapiersammelbank der Schuldverschreibungen durch die Emittentin offengelegt.

A full description of the manner and date in which results of the offer are to be made public
The results of an offer of Notes will be disclosed by the Issuer to OeKB CSD GmbH as the central depository for the Notes immediately after the termination of the offer by the Issuer.

Verfahren für die Ausübung eines etwaigen Vorkaufsrechts, die Übertragbarkeit der Zeichnungsrechte und die Behandlung nicht ausgeübter Zeichnungsrechte
Nicht anwendbar
The procedure for the exercise of any right of pre-emption, the negotiability of subscription rights and the treatment of subscription rights not exercised
Not applicable

Vertellungs- und Zutellungsplan
Plan of Distribution and Allotment

Werden die Wertpapiere gleichzeitig auf den Märkten zweier oder mehrerer Staaten angeboten und ist eine bestimmte Tranche einigen dieser Märkte vorbehalten, so ist diese Tranche anzugeben.
Nicht anwendbar
If the offer is being made simultaneously in the markets of two or more countries and if a tranche has been or is being reserved for certain of these, indicate any such tranche.
Not applicable

Verfahren für die Benachrichtigung der Zeichner über den ihnen zugeteilten Betrag und Hinweis darauf, ob mit dem Handel schon vor einer solchen Benachrichtigung begonnen werden kann.

Die Zeichner erfahren von der ihnen zugeteilten Anzahl an Stücken von Schuldverschreibungen durch Gutbuchung der Schuldverschreibungen auf ihrem Wertpapierdepot. Eine Aufnahme des Handels vor der Zuteilung ist nicht möglich.

Process for notification to applicants of the amount allotted and the indication whether dealing may begin before notification is made.

Subscribers are notified about the number of Notes allocated to them by crediting the Notes to their securities account. It is not possible to commence trading prior to allocation.

Preisfestsetzung Pricing

Angabe des Preises, zu dem die Wertpapiere voraussichtlich angeboten werden, oder der Methode, nach der der Preis festgesetzt wird, und Verfahrens für seine Bekanntgabe.

Die Zeichnung erfolgt zum Erst-Ausgabekurs, der zu Angebotsbeginn am 24.02.2020 100,00% beträgt und danach laufend an die Marktgegebenheiten angepasst wird.

An indication of the expected price at which the securities will be offered or the method of determining the price and the process for its disclosure.

The subscription is made at the initial issue price which amounts to 100.00 per cent. at the beginning of the offer on 24 February 2020 and thereafter is continuously adjusted to the market conditions.

Angabe etwaiger Kosten und Steuern, die speziell dem Zeichner oder Käufer in Rechnung gestellt werden
Indicate the amount of any expenses and taxes specifically charged to the subscriber or purchaser.

Verkaufsspesen von 1,00% vom Nennbetrag
Selling expenses of 1.00 per cent. of the nominal amount

PLATZIERUNG UND ÜBERNAHME PLACING AND UNDERWRITING

Name und Anschrift des Koordinators/der Koordinatoren des globalen Angebots oder einzelner Teile des Angebots und – sofern der Emittentin oder dem Bleter bekannt – Angaben zu den Platzeuren in den einzelnen Ländern des Angebots

Diverse Finanzdienstleister in Österreich

Name and address of the co-ordinator(s) of the global offer and of single parts of the offer and, to the extent known to the issuer or the offeror, of the placers in the various countries where the offer takes place.

Various financial service providers in Austria

Vertriebsmethode Method of Distribution

- Nicht syndiziert
Non-Syndicated
- Syndiziert
Syndicated

Übernahmevertrag Subscription Agreement

Datum des Übernahmevertrags
Date of Subscription Agreement Nicht anwendbar
Not applicable

Hauptmerkmale des Übernahmevertrags (einschließlich der Quoten)
General Features of the Subscription Agreement (including the quotas) Nicht anwendbar
Not applicable

**Einzelheiten bezüglich des Managers (einschließlich der Art der
Übernahmeverpflichtung)**
*Details with Regard to the Manager (including the type of
commitment)*

Manager
Manager

- Feste Übernahmeverpflichtung
Firm Commitment
- Ohne feste Übernahmeverpflichtung
Without Firm Commitment

Kursstabilisierender Manager
Stabilising Manager Keiner
None

Provisionen, Gebühren und geschätzte Gesamtkosten
Commissions, Fees and Estimated Total Expenses

- Management- und Übernahmeprovision
Management and Underwriting Commission
- Verkaufsgebühr
Selling Fee
- Andere
Other

Gesamtprovision
Total Commission

Spesen, die vom Zeichner zu tragen sind
Commission to be paid by the subscriber 1,00 %
1.00 per cent.

BÖRSENOTIERUNG, ZULASSUNG ZUM HANDEL UND HANDELSMODALITÄTEN
LISTING, ADMISSION TO TRADING AND DEALING ARRANGEMENTS

Börsezulassung
Listing Ja
Yes

- Wien - Amtlicher Handel
Vienna - Official Market
- Wien – Vienna MTF
Vienna – Vienna MTF
- Geregelter Markt in Deutschland
Regulated market in Germany
- MTF in Deutschland
MTF in Germany

Erwarteter Termin der Zulassung

Expected Date of Admission

Der EmittentIn ist kein
voraussichtlicher Termin der
Zulassung bekannt.
*The issuer is not aware of
any expected dates of
admission.*

Geschätzte Gesamtkosten für die Zulassung zum Handel
Estimate of the total expenses related to the admission to trading Nicht anwendbar
Not applicable

Angabe sämtlicher geregelter oder gleichwertiger Märkte, an denen
nach Kenntnis der EmittentIn Schuldverschreibungen der gleichen Nicht anwendbar

Wertpapierkategorie, die zum Handel angeboten oder zugelassen werden sollen, bereits zum Handel zugelassen sind
All regulated markets or equivalent markets on which to the knowledge of the issuer, notes of the same class as the Notes to be offered or admitted to trading are already admitted to trading

Not applicable

Name und Anschrift der Institute, die aufgrund einer Zusage als Intermediäre im Sekundärhandel tätig sind und Liquidität mittels Geld- und Briefkursen schaffen, und Beschreibung des wesentlichen Inhalts ihrer Zusage

Nicht anwendbar

Name and address of the entities which have committed themselves to act as intermediaries in secondary trading, providing liquidity through bid and offer rates and description of the main terms of their commitment

Not applicable

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ADDITIONAL INFORMATION

Rating Rating

Die Schuldverschreibungen haben kein Rating.
The Notes have not been rated.

Verkaufsbeschränkungen Selling Restrictions

Weitere Verkaufsbeschränkungen
Additional Selling Restriction

Nicht anwendbar
Not applicable

Verbot des Verkaufs an Kleinanleger im Europäischen Wirtschaftsraum (gemäß Verordnung (EU) Nr. 1286/2014)
Prohibition of Sales to Retail Investors in the European Economic Area (within the meaning of Regulation (EU) No 1286/2014)

Nicht anwendbar
Not applicable

Nicht befreites Angebot
Non-exempt offer

Ja
Yes

Zustimmung zur Verwendung des Prospekts

Allgemein
Die Zustimmung zur Verwendung des Prospektes wurde für folgende Jurisdiktionen erteilt:
Österreich

Consent to the Use of this Prospectus

General
The consent to use this Prospectus was given to:
Austria

Finanzintermediär(e), dem (denen) die individuelle Zustimmung erteilt wurde:

Nicht anwendbar

Financial intermediary(ies) to which the consent has been given:

Not applicable

Angebotszeitraum, während derer die spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung von Wertpapieren durch die Platzeure oder weitere Finanzintermediäre erfolgen kann

Für die Dauer der Gültigkeit des Prospektes bzw. bis zum Ende der Angebotsfrist

Offer period during which subsequent resale or final placement of the Notes by Dealers and/or further financial intermediaries can be made

Für die Dauer der Gültigkeit des Prospektes bzw. bis zum Ende der Angebotsfrist

Weitere Bedingungen für die Verwendung des Prospekts
Further conditions for the use of the Prospectus

Nicht anwendbar
Not applicable

Im Namen der Emittentin unterzeichnet
Signed on behalf of the Issuer



Von: Abt. Dir. Robert Musner MBA (Prokurist)
By: Abt. Dir. Robert Musner MBA (Prokurist)
Im Auftrag
Duly authorised



Von: Mag. Gerald Straka (Prokurist)
By: Mag. Gerald Straka (Prokurist)
Im Auftrag
Duly authorised

Issue specific summary	
1st Section – Introduction, containing warnings	
Warnings	
<p>This summary (the "Summary") should be read as an introduction to the base prospectus dated 14 February 2020 (the "Prospectus") in relation to the Debt Issuance Programme (the "Programme") of Oberbank AG (the "Issuer" or "Oberbank"). Any decision to invest in the securities (the "Notes") should be based on a consideration of the Prospectus as amended or supplemented, any information incorporated by reference into the Prospectus, any supplements thereto and the final terms (the "Final Terms"). Investors should note that they could lose all or part of their invested capital.</p> <p>Where a claim relating to the information contained in the Prospectus is brought before a court, the plaintiff investors might, under national law, have to bear the costs of translating the Prospectus before the legal proceedings are initiated.</p> <p>Civil liability attaches only to those persons who have tabled this Summary including any translation thereof, but only where this Summary is misleading, inaccurate or inconsistent, when read together with the other parts of the Prospectus, or where it does not provide, when read together with the other parts of the Prospectus, key information in order to aid investors when considering whether to invest in such Notes.</p>	
Introduction	
Name and securities identification number	Subordinated Step-up Notes of Oberbank AG 2020 – 2 March 2030 ISIN: AT000B127030
Issuer	Oberbank AG LEI: RRUN0TCQ1K2JDV7MXO75 Contact details: Untere Donaulände 28, A-4020 Linz, Tel.: +43-73278020
Competent authority	Austrian Financial Market Authority (<i>Finanzmarktaufsichtsbehörde - FMA</i>), Otto-Wagner-Platz 5, A-1090 Vienna, Tel.: (+43-1) 249 59 0
Date of approval of the Prospectus	Final Terms dated 21 February 2020 Prospectus dated 14 February 2020
2nd Section – Key Information on the Issuer	
Who is the Issuer of the Notes?	
Domicile, legal form, law of operation and country of incorporation	
<p>The Issuer is registered as a joint-stock corporation (<i>Aktiengesellschaft</i>) in the Austrian companies register (<i>Firmenbuch</i>) at the regional court (<i>Landesgericht</i>) in Linz and has the registration number FN 79063 w. The Issuer's registered office is in Linz, Republic of Austria. It operates under Austrian law.</p>	
Principal activities	
<p>The Issuer is a regional bank with the business model of a universal bank. As a universal bank, the Issuer offers all the typical banking services of a full-service bank. The Issuer's purpose of business is the performance of banking transactions of all kinds and transactions related to them with the goal of offering customers comprehensive financial services. In the area of leasing, investment funds and insurance transactions, private equity financing as well as brokerage of building loan agreements (<i>Bausparverträge</i>) and provision of real-estate services, the Issuer utilizes its own subsidiaries or affiliates as well as the cooperation partners Generali Versicherung AG and Bausparkasse Wüstenrot AG.</p>	
Major shareholders	
<p>As of the date of the Prospectus, Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft held 16.98%, BKS Bank AG held 15.21%, Wüstenrot Wohnungswirtschaft reg. Ges.m.b.H. held 4.90%, Generali 3 Banken Holding AG held 1.77% and CABO Beteiligungsgesellschaft m.b.H. held 25.97% of the share capital in Oberbank. The free float amounts to 31.03% and the employee participation to 4.14% (all numbers are rounded) of the share capital in Oberbank.</p>	
Identity of key managing directors	
<p>The members of the Issuer's management board as of the date of the Final Terms are: Mr. Franz Gasselsberger, Mr. Josef Weißl and Mr. Florian Hagenauer.</p>	

Identity of statutory auditors

KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft (a member of "Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer") at Kudlichstrasse 41 – 43, A-4020 Linz.

What is the key financial information regarding the issuer?**Income statement (in EUR million (rounded))**

	31 December 2018 audited	31 December 2017 audited	30 September 2019 unaudited	30 September 2018 unaudited
Net interest income	345.2	315.3	258.9	247.6
Net fee and commission income	259.2	140.6	121.2	119.3
Charges for losses on loans and advances	-25.6	-28.4	11.0	-4.6
Net trading income	5.3	9.9	2.4	4.7
Profit for the year before tax	270.5	238.9	238.8	212.4
Net profit for the year after tax of which attributable to the owners of the parent company and the owners of additional equity	224.9	220.1	194.5	180.5

Balance sheet (in EUR million (rounded))

	31 December 2018 audited	31 December 2017 audited	30 September 2019 unaudited	Value as outcome from the most recent Supervisory Review and Evaluation Process (SREP)
Total assets	22,212.6	20,830.6	22,924.3	-
Senior debt (in issue)	1,515.7	1,388.3	1,762.0	-
Subordinated debt (in issue)	582.8	629.1	564.5	-
Loans and advances to customers (net)	15,631.6	14,367.7	16,400.7	-
Deposits from customers	12,145.7	11,397.4	12,102.1	-
Total equity	2,797.9	2,466.8	2,952.5	-
Non-performing loans (based on net carrying amount)	1.24%	1.40%	-	-
Common Equity Tier 1 capital (CET 1) ratio	17.46%	16.50%	16.77%	5.3% (minimum)

				requirement as of 02.10.2017)
Total Capital Ratio	20.19%	19.64%	19.37%	9.4% (minimum requirement as of 02.10.2017)
Leverage Ratio	10.68%	9.97%	10.50%	3.0% (minimum requirement pursuant to CRR applicable as of 2021)

What are the key risks that are specific to the issuer?

1. A materialisation of the risk of default on agreed payments or deterioration in credit quality, particularly as a result of the deterioration in economic conditions, could result in credit losses which exceed the amount of Oberbank's loan loss provisions and could thus, materially negatively affect the financial position of Oberbank.
2. Losses in value from Oberbank Group's participations can have a negative effect on the Oberbank Group's net assets, financial position and results of operations.
3. Changes in market prices can have a material negative effect on Oberbank's assets and profitability.
4. Oberbank is exposed to the risk of losses resulting from inadequate or failed internal processes, systems and procedures, personnel or as a result of the occurrence of external events which could have a negative impact on the assets, financial and earnings position of the Oberbank Group.
5. Oberbank is exposed to the risk of increased expenses due to changes in legal regulations or changes in their interpretation, in particular with regard to labour, social, consumer protection, tax, pension law and accounting principles.

3rd Section – Key Information about the Securities

What are the main features of the Securities?

Typ, class and ISIN

The Notes are issued with an increasing coupon where the interest rate will increase over the time. The Notes will be represented by a global bearer note. Form and content of the Notes as well as all rights and obligations from matters under the Notes are determined in every respect by the laws of Austria.

ISIN: AT000B127030 / WKN: A28T3F

Currency, Principal Amount (denomination), Aggregate Principal Amount and Term of the Notes

The Notes are denominated in Euro with a principal amount of EUR 1,000 (the "Specified Denomination"), each, and issued in an aggregate principal amount of up to EUR 50,000,000 (the "Aggregate Principal Amount"). The Notes have a fixed term which ends at the latest on 2 March 2030 (the "Maturity Date").

Rights attached to the Securities

Interest payments under the Notes

From, and including, the Interest Commencement Date as follows:

from, and including,	to, but excluding,	at the rate of
2 March 2020	2 March 2023	1.25 per cent. <i>per annum</i>
2 March 2023	2 March 2025	1.50 per cent. <i>per annum</i>
2 March 2025	2 March 2026	1.75 per cent. <i>per annum</i>
2 March 2026	2 March 2028	2.00 per cent. <i>per annum</i>
2 March 2028	2 March 2030	3.00 per cent. <i>per annum</i>

The Interest Commencement Date of the Notes is 2 March 2020.

Interest Payment Dates: 2 March.

Repayment of the Notes

Unless previously redeemed in whole or in part or repurchased and cancelled, and subject to adjustment in accordance with the terms and conditions of the Notes (the "Terms and Conditions"), the Notes shall be redeemed at their Final Redemption Amount on the Maturity. The "Final Redemption Amount" in respect of each Note shall be the product of the Redemption Price and the Specified Denomination. The "Redemption Price" is 100.00 %.

Early Redemption

Early redemption for taxation reasons

The Notes may be redeemed at the option of the Issuer in whole, but not in part, at any time within the specified notice period prior notice of early redemption to the Paying Agent and to the Holders (which notice shall be irrevocable), if there is a change in the applicable tax treatment of the Notes, and provided that the conditions to redemption and repurchase contained in the Terms and Conditions are met.

Early redemption for regulatory reasons

The Notes may be redeemed at the option of the Issuer in whole, but not in part, at any time within the specified notice period prior notice of early redemption to the Paying Agent and to the Holders (which notice shall be irrevocable), if there is a change in the regulatory classification of the Notes that would be likely to result in their exclusion in full or in part from own funds or reclassification as a lower quality form of own funds, and provided that the conditions to redemption and repurchase contained in the Terms and Conditions are met.

Relative seniority of the securities

The Notes shall qualify as Tier 2 Instruments (as defined below) and constitute direct, unsecured and subordinated obligations of the Issuer.

In the event of normal insolvency proceedings (bankruptcy proceedings) or liquidation of the Issuer, any claim on the principal amount under the Notes will rank:

- (a) junior to all present or future claims from: (i) unsecured and unsubordinated instruments or obligations of the Issuer; and (ii) eligible liabilities instruments pursuant to Article 72b CRR of the Issuer;
- (b) *pari passu*: (i) among themselves; and (ii) with all other present or future claims from Tier 2 Instruments and other subordinated instruments or obligations of the Issuer (other than subordinated instruments or obligations of the Issuer ranking or expressed to rank senior or junior to the Notes); and
- (c) senior to all present or future claims from: (i) Additional Tier 1 Instruments pursuant to Article 52 CRR of the Issuer; (ii) ordinary shares and other Common Equity Tier 1 Instruments pursuant to Article 28 CRR of the Issuer; and (iii) all other subordinated instruments or obligations of the Issuer ranking or expressed to rank junior to the Notes.

Where:

"CRR" means the Regulation (EU) No 575/2013 of the European Parliament and of the Council of 26 June 2013 on prudential requirements for credit institutions and investment firms and amending Regulation (EU) No 648/2012 (*Capital Requirements Regulation*), as amended or replaced from time to time, and any references to relevant Articles of the CRR include references to any applicable provisions of law amending or replacing such Articles from time to time.

"Tier 2 Instruments" means any (directly or indirectly issued) capital instruments of the Issuer that qualify as Tier 2 instruments pursuant to Article 63 CRR, including any capital instruments that qualify as Tier 2 Instruments pursuant to transitional provisions under the CRR.

Restrictions on transferability

The Notes can be freely transferred pursuant to the regulations of OeKB CSD GmbH.

Where will the Securities be traded?

Application for admission to trading on a regulated market or for trading on an MTF

An application for admission to trading of the Notes on the Official Market (*Arztlicher Handel*) of the Vienna Stock Exchange

What are the key risks that are specific to the Securities?

6. Holders are exposed to the risk of partial or total inability of the Issuer to make interest and/or redemption payments under the Notes
7. The Notes are not covered by any (statutory or voluntary) protection scheme
8. Holders are exposed to the risk of an unfavourable development of market prices of their Notes which materialises if the Holder sells the Notes prior to the final maturity of such Notes.

9. A liquid secondary market for the Notes may not develop or, if it does develop, that it will continue. In an illiquid market, a Holder may not be able to sell his Notes at fair market prices.
10. Holders of Notes with a fixed interest rate are exposed to the risk that the market price of such Notes falls as a result of changes in the market interest rate
11. In the event that any Notes are redeemed prior to their maturity, a Holder of such Notes may be exposed to risks, including the risk that his investment will have a lower than expected yield (risk of early redemption).
12. Holders of the Subordinated Notes are exposed to the risk of statutory loss absorption.
13. In case of an insolvency of the Issuer, deposits and senior unsecured claims have a higher ranking than claims resulting from the Subordinated Notes.
14. The Subordinated Notes may be redeemed at any time for reasons of taxation or regulatory reasons.
15. The Subordinated Notes do not give the right to accelerate future payments, and also may not be subject to set-off or any guarantee.

4th Section – Key Information on the offer of securities to the public and/or the admission to trading on a regulated market

Under which conditions and timetable can I invest in this security?

General terms, conditions and expected timetable of the offer

Not applicable; there are no conditions to which the offer is subject.

The Notes will be offered permanently (*Daueremission*, "tap issue").

The Notes will be offered in Austria and Germany (the "Offer State(s)").

The Issue Date is 2 March 2020.

The initial issue price is 101.00 per cent.

In case of tap issues the time period during which the offer will be open usually corresponds with the term of the Notes, or the period starting on 24 February 2020 until the end of the term of the Notes or until the closing of the tap issue or until the exercise of a call option.

If the aggregate principal amount for the Notes indicated in the Final Terms has been reached prior to the end of the subscription period or offer period at any time on a business day, the Issuer will terminate the subscription period or offer period for the Notes at the relevant time on that business day without prior notice. If the Issuer has not received sufficient valid subscription applications for the Notes until the first value date of the tap issue, the Issuer reserves the right to cancel the tap issue of the Notes. The Issuer is not obliged to issue subscribed Notes.

The Issuer reserves the right to shorten or extend the subscription period for specific issuances in its sole discretion.

Estimated expenses charged to the investor

The issue price includes the following disbursements: 1.00 per cent.

Why is this prospectus being produced?

Use and estimated net amount of the proceeds

The proceeds will be applied by the Issuer to fulfill its own funds requirements.

Date of the underwriting agreement

There is no firm underwriting in relation to the Notes offered.

Indication of the most material conflicts of interest pertaining to the offer or the admission to trading

Not applicable; offers under the Programme will be made in the sole interest of Oberbank as Issuer.

Emissionsspezifische Zusammenfassung	
1. Abschnitt – Einleitung mit Warnhinweisen	
Warnhinweise	
<p>Diese Zusammenfassung (die "Zusammenfassung") sollte als Einleitung zum Basisprospekt vom 14. Februar 2020 (der "Prospekt") in Bezug auf das Debt Issuance Programme (das "Programm") der Oberbank AG (die "Emittentin" oder "Oberbank") verstanden werden. Jeder Anleger sollte sich bei der Entscheidung, in die Schuldverschreibungen (die "Schuldverschreibungen") zu investieren, auf den Prospekt als Ganzes stützen, d.h. den Prospekt, jegliche Informationen, die durch Verweis in den Prospekt einbezogen wurden, jegliche Nachträge dazu und die maßgeblichen endgültigen Bedingungen (die "Endgültigen Bedingungen"). Anleger werden darauf hingewiesen, dass sie ihr gesamtes in die Schuldverschreibungen angelegtes Kapital oder einen Teil davon verlieren könnten.</p> <p>Falls vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Prospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Zivilrechtlich haften für diese Zusammenfassung nur diejenigen Personen, die diese Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass diese Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die Schuldverschreibungen für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.</p>	
Einleitung	
Bezeichnung und Wertpapier-Identifikationsnummer	Nachrangige Stufenzins-Anleihe der Oberbank AG 2020 – 02.03.2030 ISIN: AT000B127030
Emittentin	Oberbank AG LEI: RRUN0TCQ1K2JDV7MXO75 Kontaktdaten: Untere Donaulände 28, A-4020 Linz, Tel.: +43-73278020
Zuständige Behörde	Österreichische Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA), Otto-Wagner-Platz 5, A-1090 Wien, Tel.: +43 (0) 1 249 59-0
Datum der Billigung des Prospekts	Endgültige Bedingungen vom 21 Februar 2020 Prospekt vom 14. Februar 2020
2. Abschnitt – Basisinformationen über die Emittentin	
Wer ist die Emittentin der Schuldverschreibungen?	
Sitz, Rechtsform, geltendes Recht und Land der Eintragung	
Die Emittentin ist eine Aktiengesellschaft, die beim Landesgericht Linz als zuständiges Firmenbuchgericht unter der FN 79063 w im Firmenbuch eingetragen ist. Der Sitz der Emittentin liegt in Linz, Österreich. Sie ist unter österreichischem Recht tätig.	
Haupttätigkeiten	
Die Oberbank ist eine Regionalbank mit dem Geschäftsmodell einer Universalbank. Als Universalbank bietet die Emittentin alle für Vollservicebanken typischen Bankgeschäfte an. Der Unternehmensgegenstand der Emittentin ist die Erbringung von Bankgeschäften aller Art und damit zusammenhängender Geschäfte, mit dem Ziel, Kunden umfassende Finanzdienstleistungen anzubieten. Im Bereich des Leasing-, Investmentfonds- und Versicherungsgeschäftes, der Beteiligungsfinanzierungen (<i>Private Equity</i>) sowie bei der Vermittlung von Bausparverträgen und der Erbringung von Immobilien-Service Dienstleistungen bedient sich die Oberbank sowohl eigener Tochter- oder Beteiligungsgesellschaften wie auch der Kooperationspartner Generali Versicherung AG und Bausparkasse Wüstenrot AG.	
Hauptantellselgner	
Zum Datum des Prospekts hielt die Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft 16,98%, die BKS Bank AG 15,21%, Wüstenrot Wohnungswirtschaft reg. Ges.m.b.H. 4,90%, die Generali 3 Banken Holding AG 1,77% und die CABO Beteiligungsgesellschaft m.b.H. 25,97% des Grundkapitals der Oberbank. Der Streubesitz beträgt 31,03% und die Mitarbeiterbeteiligung 4,14% (alle Zahlen sind gerundet) des Grundkapitals der Oberbank.	
Identität der Hauptgeschäftsführer	
Die Mitglieder des Vorstands der Emittentin sind zum Datum der endgültigen Bedingungen: Herr Franz Gasselsberger, Herr Josef Weißl und Herr Florian Hagenauer.	

Identität der Abschlussprüfer

KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft (Mitglied der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer), Kudlichstraße 41, A-4020 Linz.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?**Gewinn- und Verlustrechnung (in EUR Millionen (gerundet))**

	31. Dezember 2018 geprüft	31. Dezember 2017 geprüft	30. September 2019 ungeprüft	30. September 2018 ungeprüft
Zinsergebnis	345,2	315,3	258,9	247,6
Provisionsergebnis	259,2	140,6	121,2	119,3
Risikovorsorgen im Kreditgeschäft	-25,6	-28,4	11,0	-4,6
Handelsergebnis	5,3	9,9	2,4	4,7
Jahresüberschuss vor Steuern	270,5	238,9	238,8	212,4
Jahresüberschuss nach Steuern, den Anteilseignern des Mutterunternehmens und den zusätzlichen Eigenkapitalbestandteilseignern zuzurechnen	224,9	220,1	194,5	180,5

Bilanz (in EUR Millionen (gerundet))

	31. Dezember 2018 geprüft	31. Dezember 2017 geprüft	30. September 2019 ungeprüft	Wert als Ergebnis des jüngsten aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozesses (SREP)
Summe der Vermögenswerte	22.212,6	20.830,6	22.924,3	-
Verbriefte Verbindlichkeiten	1.515,7	1.368,3	1.762,0	-
Nachrangkapital	582,6	629,1	564,5	-
Forderungen an Kunden abzgl. Risikovorsorgen	15.631,6	14.367,7	16.400,7	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	12.145,7	11.397,4	12.102,1	-
Gesamtes Eigenkapital	2.797,9	2.466,8	2.952,5	-
Notleidende Kredite (basierend auf Nettobuchwert/ Kredite und Forderungen)	1,24%	1,40%	-	-
Harte Kernkapitalquote (CET 1)	17,46%	16,50%	16,77%	5,3%(Mindestanforderung)

				ab 02.10.2017)
Gesamtkapitalquote	20,19%	19,64%	19,37%	9,4%(Mindestanforderung ab 02.10.2017)
Verschuldungsquote	10,68%	9,97%	10,50%	3,0% (Mindestanforderung gemäß CRR anwendbar ab 2021)

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

1. Ein Eintritt des Risikos eines Ausfalls vereinbarter Zahlungen oder einer Verschlechterung der Kreditqualität, insbesondere infolge der Verschlechterung der wirtschaftlichen Bedingungen, könnte zu Kreditausfällen führen, die die Höhe der Rückstellungen für Kreditausfälle der Oberbank übersteigen und somit die Finanzlage der Oberbank wesentlich negativ beeinflussen können.
2. Wertverluste aus den Beteiligungen der Oberbank Gruppe können sich negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Oberbank Gruppe auswirken.
3. Änderungen der Marktpreise können sich erheblich negativ auf die Vermögens- und die Ertragslage der Oberbank auswirken.
4. Oberbank ist dem Risiko von Verlusten aufgrund von inadäquaten oder fehlgeschlagenen internen Verfahren, Systemen und Prozessen, Mitarbeitern oder als Ergebnis des Eintretens von externen Ereignissen ausgesetzt, die sich negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Oberbank Gruppe auswirken können.
5. Oberbank ist dem Risiko erhöhter Aufwendungen aufgrund von Änderungen gesetzlicher Regelungen oder einer Änderung ihrer Interpretation, insbesondere im Hinblick auf das Arbeits-, Sozial-, Verbraucherschutz-, Steuer-, Pensionsrecht und der Rechnungslegungsgrundsätze, ausgesetzt.

Dritter Abschnitt – Basisinformationen über die Schuldverschreibungen

Was sind die Hauptmerkmale der Schuldverschreibungen?

Art, Gattung und ISIN

Die Schuldverschreibungen werden mit einem steigenden Kupon begeben, d.h. der Zinssatz steigt während der Laufzeit. Die Schuldverschreibungen werden in einer auf Inhaber lautenden Dauersammelurkunde (*classical global note*) verbrieft. Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie alle Rechte und Pflichten aus den Schuldverschreibungen bestimmen sich in jeder Hinsicht nach dem österreichischen Recht.

ISIN: AT000B127030 / WKN: A28T3F

Währung, Stückelung, Gesamtnennbetrag der begebenen Schuldverschreibungen und Laufzeit der Schuldverschreibungen

Die Schuldverschreibungen lauten auf Euro mit einem Nennbetrag von jeweils EUR 1.000 (die "festgelegte Stückelung") und weisen einen Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 50.000.000 (der "Gesamtnennbetrag") auf. Die Schuldverschreibungen haben eine feste Laufzeit, die spätestens am 02.03.2030 (der "Fälligkeitstag") endet.

Mit den Schuldverschreibungen verbundene Rechte

Zinszahlungen unter den Schuldverschreibungen

Vom Verzinsungsbeginn (einschließlich) wie folgt:

vom (einschließlich)	bis (ausschließlich)	mit
02.03.2020	02.03.2023	1,25 % per annum
02.03.2023	02.03.2025	1,50 % per annum
02.03.2025	02.03.2026	1,75

02.03.2026	02.03.2028	% per annum 2,00
02.03.2028	02.03.2030	% per annum 3,00 % per annum

Der Verzinsungsbeginn der Schuldverschreibungen ist der 02.03.2020.

Zinszahlungstage: 02.03.

Rückzahlung der Schuldverschreibungen

Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder zurückgekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen, vorbehaltlich einer Anpassung in Übereinstimmung mit den Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen (die "Emissionsbedingungen"), zu Ihrem Rückzahlungsbetrag am Fälligkeitstag zurückgezahlt. Der "Rückzahlungsbetrag" in Bezug auf jede Schuldverschreibung entspricht dem Produkt aus dem Rückzahlungskurs und der festgelegten Stückelung. Der "Rückzahlungskurs" entspricht 100,00 %.

Vorzeltige Rückzahlung

Vorzeltige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen

Die Schuldverschreibungen können insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach Wahl der Emittentin jederzeit innerhalb der festgelegten Kündigungsfrist durch Kündigungsmittellung gegenüber der Zahlstelle und gegenüber den Gläubigern vorzeitig gekündigt (wobei diese Kündigung unwiderruflich ist) und zurückgezahlt werden, falls sich die geltende steuerliche Behandlung der Schuldverschreibungen ändert, und vorausgesetzt, dass bestimmte Voraussetzungen der Emissionsbedingungen für Rückzahlung und Rückkauf erfüllt sind.

Vorzeltige Rückzahlung aus aufsichtsrechtlichen Gründen

Die Schuldverschreibungen können insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach Wahl der Emittentin jederzeit innerhalb der festgelegten Kündigungsfrist durch Kündigungsmittellung gegenüber der Zahlstelle und gegenüber den Gläubigern vorzeitig gekündigt (wobei diese Kündigung unwiderruflich ist) und zurückgezahlt werden, falls sich die aufsichtsrechtliche Einstufung der Schuldverschreibungen ändert, was wahrscheinlich zu ihrem gänzlichen oder teilweisen Ausschluss aus den Eigenmitteln oder ihrer Neueinstufung als Eigenmittel geringerer Qualität führen würde, und vorausgesetzt, dass bestimmte Voraussetzungen der Emissionsbedingungen für Rückzahlung und Rückkauf erfüllt sind.

Relativer Rang der Schuldverschreibungen

Die Schuldverschreibungen sollen Tier 2 Instrumente (wie nachstehend definiert) darstellen und begründen direkte, unbesicherte und nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin.

In einem regulären Insolvenzverfahren (Konkursverfahren) oder einer Liquidation der Emittentin sind Ansprüche auf den Kapitalbetrag der Schuldverschreibungen:

- (a) nachrangig gegenüber allen gegenwärtigen oder zukünftigen Ansprüchen aus (i) unbesicherten und nicht-nachrangigen Instrumenten oder Verbindlichkeiten der Emittentin; und (ii) Instrumenten berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten gemäß Artikel 72b CRR der Emittentin;
- (b) gleichrangig: (i) untereinander; und (ii) mit allen anderen gegenwärtigen oder zukünftigen Ansprüchen aus Tier 2 Instrumenten und anderen nachrangigen Instrumenten oder Verbindlichkeiten der Emittentin (ausgenommen nachrangige Instrumente oder Verbindlichkeiten der Emittentin, die vorrangig oder nachrangig gegenüber den Schuldverschreibungen sind oder diesen gegenüber als vorrangig oder nachrangig bezeichnet werden); und
- (c) vorrangig gegenüber allen gegenwärtigen oder zukünftigen Ansprüchen aus: (i) Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals (*Additional Tier 1*) gemäß Artikel 52 CRR der Emittentin; (ii) Stammaktien und anderen Instrumenten des harten Kernkapitals (*Common Equity Tier 1*) gemäß Artikel 28 CRR der Emittentin; und (iii) allen anderen nachrangigen Instrumenten oder Verbindlichkeiten der Emittentin, die den Schuldverschreibungen gegenüber nachrangig sind oder diesen gegenüber als nachrangig bezeichnet werden.

Wobei:

"CRR" bezeichnet die Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 über Aufsichts-anforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (*Capital Requirements Regulation*) in der jeweils geltenden oder ersetzten Fassung, und Bezugnahmen auf die maßgeblichen Artikel der CRR beinhalten Bezugnahmen auf jede anwendbare Bestimmung, die diese Artikel jeweils ändert oder ersetzt.

"Tier 2 Instrumente" bezeichnet alle (direkt oder indirekt begebenen) Kapitalinstrumente der Emittentin, die zu Instrumenten des Ergänzungskapitals (Tier 2) gemäß Artikel 63 CRR zählen, einschließlich aller Kapitalinstrumente, die aufgrund von CRR-Übergangsbestimmungen zu den Instrumenten des Ergänzungskapitals zählen.

Beschränkungen der freien Handelbarkeit

Die Schuldverschreibungen können gemäß den Vorschriften der OeKB CSD GmbH übertragen werden.

Wo werden die Schuldverschreibungen gehandelt?
Antrag auf Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt oder zum Handel an einem MTF Ein Antrag auf Zulassung der Schuldverschreibungen zum Handel im Amtlichen Handel der Wiener Börse wird beantragt.
Welches sind die zentralen Risiken, die für die Schuldverschreibungen spezifisch sind?
<ol style="list-style-type: none"> 6. Die Gläubiger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ganz oder teilweise unfähig ist, Zins- und/oder Tilgungszahlungen unter den Schuldverschreibungen zu leisten. 7. Die Schuldverschreibungen sind nicht durch eine (gesetzliche oder freiwillige) Einlagensicherung gedeckt. 8. Die Gläubiger sind dem Risiko einer ungünstigen Marktpreisentwicklung ihrer Schuldverschreibungen ausgesetzt, welches sich materialisiert, sobald der Gläubiger die Schuldverschreibungen vor der Endfälligkeit dieser Schuldverschreibungen verkauft. 9. Ein illiquider Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen entwickelt sich möglicherweise nicht oder, sofern er sich entwickelt, besteht er möglicherweise nicht fort. In einem illiquiden Markt könnte es sein, dass ein Gläubiger seine Schuldverschreibungen nicht zu angemessenen Marktpreisen veräußern kann. 10. Gläubiger von Schuldverschreibungen mit einem festen Zinssatz sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Marktpreis solcher Schuldverschreibungen aufgrund von Veränderungen des Marktzinssatzes fällt. 11. Für den Fall, dass Schuldverschreibungen vor ihrer Fälligkeit zurückgezahlt werden, ist ein Gläubiger solcher Schuldverschreibungen Risiken ausgesetzt, wie zum Beispiel dem Risiko, dass seine Anlage eine geringere Rendite als erwartet aufweist (Risiko der vorzeitigen Rückzahlung). 12. Gläubiger der Nachrangigen Schuldverschreibungen sind dem Risiko einer gesetzlichen Verlustbeteiligungspflicht ausgesetzt. 13. Im Fall einer Insolvenz der Emittentin haben Einlagen und nicht-nachrangige unbesicherte Forderungen einen höheren Rang als die Forderungen aus den Nachrangigen Schuldverschreibungen. 14. Die Nachrangigen Schuldverschreibungen können jederzeit aus steuerlichen oder aufsichtsrechtlichen Gründen vorzeitig zurückgezahlt werden. 15. Die Nachrangigen Schuldverschreibungen berechtigen nicht zur Fälligkeitstellung zukünftiger Zahlungen und dürfen auch keiner Aufrechnung oder Garantie unterliegen.
4. Abschnitt – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Schuldverschreibungen und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt
Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in diese Schuldverschreibungen investieren?
<p>Allgemeine Bedingungen, Konditionen und voraussichtlicher Zeitplan des Angebots</p> <p>Nicht anwendbar. Es bestehen keine Bedingungen, denen das Angebot unterliegt.</p> <p>Die Schuldverschreibungen werden dauerhaft angeboten (Daueremissionen).</p> <p>Die Schuldverschreibungen werden in Österreich und Deutschland angeboten (die "Angebotsländer").</p> <p>Der Begebungstag ist der 02.03.2020.</p> <p>Der anfängliche Emissionspreis beträgt 101,00%.</p> <p>Bei Daueremissionen entspricht die Angebotsfrist im Wesentlichen der Laufzeit der Schuldverschreibungen, bzw. dem Zeitraum vom 24.02.2020 bis zum Laufzeitende der Schuldverschreibungen bzw. bis zur Schließung der Daueremission oder bis zur Ausübung eines Kündigungsrechts.</p> <p>Ist vor Beendigung der Zeichnungsfrist bzw. Angebotsfrist zu irgendeinem Zeitpunkt an einem Geschäftstag bereits der in den Endgültigen Bedingungen angegebene Gesamtnennbetrag für die Schuldverschreibungen erreicht, beendet die Emittentin die Zeichnungsfrist bzw. Angebotsfrist für die Schuldverschreibungen zu dem betreffenden Zeitpunkt an diesem Geschäftstag ohne vorherige Bekanntmachung. Sind bis zum Erstvalutatag der Daueremission nicht ausreichend gültige Zeichnungsanträge für die Schuldverschreibungen eingegangen, behält sich die Emittentin das Recht vor, die Daueremission der Schuldverschreibungen zu stornieren. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, gezeichnete Schuldverschreibungen zu emittieren.</p> <p>Die Emittentin behält sich das Recht vor, die Zeichnungsfrist im eigenen Ermessen zu verkürzen oder zu verlängern.</p>
Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden
Im Emissionspreis sind folgende Spesen enthalten: 1 %.
Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?
Zweckbestimmung der Erlöse und die geschätzten Nettoerlöse
Die Erlöse werden von der Emittentin für die Erfüllung Ihrer Eigenmittelerfordernisse verwendet.
Datum des Übernahmevertrags

Es gibt keine feste Übernahme in Bezug auf die angebotenen Schuldverschreibungen.

Angabe der wesentlichsten Interessenkonflikte in Bezug auf das Angebot oder die Zulassung zum Handel
Nicht anwendbar; Angebote unter dem Programm erfolgen im alleinigen Interesse der Oberbank als Emittentin.